E 21890 C

Montfort-Bote

Amtliches Bekanntmachungs- und Mitteilungsblatt für die Gemeinde Langenargen-Oberdorf

65. Jahrgang | Langenargen, 15. Dezember 2017 | Nummer 50

Der Montfort-Bote erscheint wöchentlich jeweils freitags. Einzelpreis € 0,65 (per Austräger frei Haus monatl. € 2,80/ € 8,40 im Quartal; bei Postbezug zuzüglich Postgebühren.) **Redaktion:** Tania Volk (tv), redaktion@montfortbote.de, 07543 - 9080995 – **Verantwortlich für die Redaktion:** Martin Hennings, Redaktionsleiter Schwäbische Zeitung Friedrichshafen

redaktion@montfortbote.de

Redaktionsschluss: Dienstag 12 Uhr. – **Anzeigen + Verlag:** Schwäbische Zeitung Tettnang, Lindauer Str. 11, 88069 Tettnang 07542/941860, Fax 0751 - 2955-99-8699, anzeigen.tettnang@schwaebische.de **Anzeigenschluss:** Dienstag 12 Uhr. **Anzeigen + Vertrieb:** Schneider multimedia u. Postagentur, Bahnhofstr. 36, 07543/2088, Fax 07543 - 2018. **Nachlese:** Im Internet auf der Homepage der Gemeinde: www.langenargen.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil der Veröffentlichungen der Gemeinde Langenargen: Bürgermeister Achim Krafft

Amtlicher Teil

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur 2. Bürgerbeteiligung

„Umbau des alten Schulhauses in Oberdorf" – Planung der Außenanlagen

Zusammen mit dem Landschaftsarchitekten Siegfried Janisch, Langenargen, und mit „Plösser Architekten", Friedrichshafen, werden Anregungen und Ideen diskutiert am

Donnerstag, 21. Dezember, Beginn 19 Uhr, im Dorfgemeinschaftshaus Oberdorf.

Die Bevölkerung wird zur Mitwirkung und Beteiligung recht herzlich eingeladen.

Achim Krafft
Bürgermeister

Satzung über die Erhebung einer Kurtaxe (Kurtaxesatzung – KTS)

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg i.V. mit den §§ 2, 8 Abs. 2 und 43 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat am 11.12.2017 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Erhebung einer Kurtaxe

Die Gemeinde erhebt zur Deckung ihres Aufwands für die Herstellung und Unterhaltung der zu Kur- und Erholungszwecken bereitgestellten Einrichtungen und für die zu diesem Zweck durchgeführten Veranstaltungen eine Kurtaxe.

§ 2 Kurtaxepflichtige

(1) Kurtaxepflichtig sind alle Personen, die sich in der Gemeinde aufhalten, aber nicht Einwohner der Gemeinde sind (ortsfremde Personen) und denen die Möglichkeit zur Benutzung der Einrichtungen und zur Teilnahme an den Veranstaltungen im Sinne von § 1 geboten ist, sowie ortsfremde Personen, die sich aus beruflichen Gründen zur Teilnahme an Tagungen oder sonstigen Veranstaltungen in der Fremdenverkehrsgemeinde aufhalten.

(2) Kurtaxepflichtig sind darüber hinaus auch die Einwohner der Gemeinde, die den Schwerpunkt der Lebensbeziehungen in einer anderen Gemeinde („Zweitwohnungsbesitzer") haben.

(3) Die Kurtaxe wird nicht von ortsfremden Personen und von Einwohnern erhoben, die in der Gemeinde arbeiten oder in Ausbildung stehen.

§ 3 Maßstab und Satz der Kurtaxe

(1) Die Kurtaxe für Kurtaxepflichtige nach § 2 Abs. 1 beträgt je Person und Aufenthaltstag

a) in der Hauptsaison
- im Hauptort Langenargen 3,15 Euro
- in den Nebenorten Bierkeller-Waldeck und Oberdorf 2,65 Euro

b) in der Nebensaison
- im Hauptort Langenargen 1,15 Euro
- in den Nebenorten Bierkeller-Waldeck und Oberdorf 1,15 Euro

(2) Die Hauptsaison umfasst den Zeitraum vom 01. März bis 31. Oktober, die Nebensaison den Zeitraum vom 01. November bis 28. bzw. 29. Februar.

(3) Der Tag der Ankunft und der Tag der Abreise werden zusammen als ein Aufenthaltstag gerechnet.

(4) Kurtaxepflichtige Einwohner der Gemeinde nach § 2 Abs. 2 haben, unabhängig von der Dauer und Häufigkeit sowie der Jahreszeit des Aufenthalts, eine pauschale Jahreskurtaxe zu entrichten. Diese beträgt je Person 157,50 Euro.

§ 4 Befreiungen, Ermäßigungen

(1) Von der Entrichtung der Kurtaxe sind befreit:

1. Kinder bis zum vollendeten 16. Lebensjahr
2. Familienbesuche von Einwohnern, die in deren Haushalt unentgeltlich aufgenommen werden und keine Erholungseinrichtungen in Anspruch nehmen bzw. Veranstaltungen besuchen.
3. Teilnehmer von Schullandheimaufenthalten.
4. Kranke und Schwerbehinderte, solange sie nicht in der Lage sind (z.B. bei Bettlägerigkeit), Erholungseinrichtungen oder Veranstaltungen zu besuchen und dies durch ärztliches Zeugnis nachweisen.
5. Begleitpersonen von Schwerbehinderten und Kranken, wenn die Notwendigkeit einer Begleitperson durch amtliche oder ärztliche Bescheinigung nachgewiesen wird und die Begleitperson selbst kein Kurmittel in Anspruch nimmt.

(2) Bei schwerbehinderten Personen mit mindestens 80 v. H. nachgewiesener Erwerbsminderung wird die Kurtaxe auf Antrag um 50 v. H. ermäßigt.

(3) Anträge auf Befreiung von der Kurtaxe oder auf Ermäßigung der Kurtaxe sind spätestens am Tag der Abreise bei der Gemeinde einzureichen.

§ 5 Gästekarte

(1) Jede Person, die der Kurtaxepflicht unterliegt und nicht nach § 4 Abs. 1 Nr. 2 bis 4 von der Entrichtung der Kurtaxe befreit ist, hat Anspruch auf eine Gästekarte. Die Gästekarte wird auf den Namen des Kurtaxepflichtigen ausgestellt und ist nicht übertragbar.

(2) Jede Person, die nach § 5 Abs. 1 einen Anspruch auf eine Gästekarte hat, kann kostenlos die Leistungen der Echt-Bodensee-Card in Anspruch nehmen, wenn sie die hierfür erforderliche Zustimmung zur datenschutzrechtlichen Erklärung abgibt.

(3) Die Gästekarte berechtigt zum Besuch und zur Benutzung der Einrichtungen und Veranstaltungen, die die Gemeinde für Kur- und Erholungszwecke bereitstellt bzw. durchführt.

Die Echt-Bodensee-Card berechtigt darüber hinaus zur Nutzung der Angebote, Gratisleistungen, Ermäßigungen und Funktionalitäten der aktuellen Leistungsbeschreibung der Echt-Bodensee-Card einschließlich individueller Erweiterungen, Änderungen oder Ergänzungen, welche durch die Gemeinde bzw. ihre Tourismusstelle festgelegt werden.

(4) Die Erhebung von Benutzungsgebühren oder Entgelten bleibt unberührt.

§ 6 Entstehung und Fälligkeit der Kurtaxe

(1) Die Kurtaxeschuld entsteht am Tag der Ankunft einer kurtaxepflichtigen Person in der Gemeinde. Die Kurtaxe wird am letzten Aufenthaltstag in der Gemeinde fällig.

(2) Die pauschale Jahreskurtaxe nach § 3 Abs. 4 entsteht am 1. Januar jeden Jahres und wird 1 Monat nach Zustellung des Kurtaxebescheides fällig. Bei neu zuziehenden Zweitwohnungsbesitzern nach § 2 Abs. 2 entsteht sie am 1. Tag des auf den tatsächlichen Zuzug folgenden Kalendervierteljahres; bei wegziehenden Zweitwohnungsbesitzern endet sie mit Ablauf des Kalendervierteljahres.

§ 7 Meldepflicht

(1) Wer Personen gegen Entgelt beherbergt oder seine Wohnung als Ferienwohnung ortsfremden Personen gegen Entgelt zur Verfügung stellt, ist verpflichtet, die erhobenen Meldedaten sowie eventuelle Korrekturen der bei ihm verweilende Personen spätestens am Tag nach der Ankunft bzw. Abreise an die Gemeinde weiterzuleiten.

(2) Soweit gleichzeitig eine Meldepflicht nach dem Bundesmeldegesetz zu erfüllen ist, kann damit die Meldung im Sinne der Kurtaxesatzung verbunden werden.

(3) Für die Meldung sind die von der Gemeinde ausgegebenen Vordrucke oder die von der Gemeinde zur Verfügung gestellten Vorrichtungen für das elektronische Meldeverfahren zu verwenden.

§ 8 Einzug und Abführung der Kurtaxe

(1) Die nach § 7 Abs. 1 Meldepflichtigen haben, soweit nicht nach § 6 Abs. 2 ein Kurtaxebescheid ergeht, die Kurtaxe von den kurtaxepflichtigen Personen einzuziehen und an die Gemeinde abzuführen. Sie haften der Gemeinde gegenüber für den vollständigen und richtigen Einzug der Kurtaxe.

(2) Weigert sich eine kurtaxepflichtige Person die Kurtaxe zu entrichten, hat dies der Meldepflichtige der Gemeinde unverzüglich unter Angabe von Name und Adresse des Kurtaxepflichtigen zu melden.

(3) Die im Laufe eines Kalendermonats fällig gewordenen Beträge an Kurtaxe sind jeweils bis zum 10. des folgenden Monats an die Gemeinde abzuführen.

§ 9 Ordnungswidrigkeiten

(1) Ordnungswidrig im Sinne von § 8 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 des Kommunalabgabengesetzes handelt, wer vorsätzlich oder leichtfertig

a) den Meldepflichten nach § 7 dieser Satzung nicht nachkommt;

b) entgegen § 8 Abs. 1 dieser Satzung die Kurtaxe von den kurtaxepflichtigen Personen nicht einzieht und an die Gemeinde abführt;

c) entgegen § 8 Abs. 2 dieser Satzung eine kurtaxepflichtige Person, die sich weigert die Kurtaxe zu entrichten, nicht an die Gemeinde meldet.

(2) Die Ahndung einer Ordnungswidrigkeit entsprechend Abs. 1 berührt die Verantwortlichkeit des Beherbergers/Unterkunftsgeber bzw. seiner verantwortlichen Organe nach anderen, insbesondere strafrechtlichen, Bestimmungen nicht.

§ 10 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit Ausnahme von § 3 Abs. 1 rückwirkend zum 01.01.2017 in Kraft. Der § 3 Abs. 1 tritt rückwirkend zum 01.03.2017 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Kurtaxesatzung vom 09.11.1998, zuletzt geändert am 01.04.2013, mit Ablauf des 31.12.2016 außer Kraft.

Hinweis auf § 4 Abs. 4 GemO Baden-Württemberg:

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes oder auf Grund dieses Gesetzes zu Stande gekommen sind, gelten ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
2. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Bei der Bekanntmachung der Satzung ist auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hinzuweisen.

Ausgefertigt!

Langenargen, den 11.12.2017

Achim Krafft
Bürgermeister

Langenargen, den 12.12.2017

Achim Krafft
Bürgermeister

Feststellung der Jahresrechnung 2016 der Gemeinde Langenargen

Der Gemeinderat hat in der öffentlichen Sitzung vom 25. September 2017 die Jahresrechnung 2016 der Gemeinde gemäß § 95 Absatz 2 der Gemeindeordnung mit folgendem Ergebnis festgestellt:

Feststellung und Aufgliederung des Ergebnisses der Haushaltsrechnung für das Haushaltsjahr 2016

(alle Summen in Euro)	Verwaltungshaushalt (VwH)	Vermögenshaushalt (VmH)	Gesamthaushalt
1. Solleinnahmen	19.590.830,02	2.898.690,12	22.489.520,14
2. + neue Haushaltseinnahmereste		603.100,00	603.100,00
3. ./. Haushaltseinnahmenreste vom Vorjahr		939.600,00	939.600,00
4. bereinigte Solleinnahmen	19.590.830,02	2.562.910,12	22.153.020,14
5. Sollausgaben	19.589.830,02	2.606.290,12	22.196.120,14
6.+ neue Haushaltsausgabereste	269.300,00	6.103.100,00	6.372.400,00
7. ./. Haushaltausgabereste vom Vorjahr	268.300,00	6.147.200,00	6.415.500,00
8. bereinigte Sollausgaben	19.590.830,02	2.562.190,12	22.153.020,14
9. Fehlbetrag (VmH Nr. 8 ./. Nr.4)		0,00	0,00
10. Soll-Ausgaben VwH – enthaltene Zuführung an VmH	2.775.569,53		
11. Soll-Ausgaben VmH – enthaltene Zuführung an VwH		0,00	
12. Mindestzuführung nach § 22 (1) Satz GemHVO	117.701,13		
13. Soll-Ausgaben VmH enthaltene Zuführung zur allgemeinen Rücklage (Überschuss nach §41 (3) Satz 2 GemHVO)		1.130.894,04	
14. Soll-Einnahme VmH – enthaltenen Entnahme aus der allgemeinen Rücklage		0,00	
15. Soll-Einnahme VwH – enthaltene Zuführung vom VmH zum allgemeinen Ausgleich	0,00		
16. Fehlbetrag nach § 84 (2) GemO und § 23(1) Satz 2 GemHVO		0,00	

Der Jahresabschluss liegt in der Zeit von Montag, 18.12.2017 bis Mittwoch, 03.01.2018, jeweils einschließlich, im Rathaus, Zimmer 23 während der üblichen Sprechzeiten zur öffentlichen Einsichtnahme aus.

Langenargen, den 07.12.2017

Achim Krafft
Bürgermeister

Berichtigung zur Veröffentlichung der Änderung der Gebührenordnung der Musikschule im Montfort-Boten Nr. 49 vom 08.12.2017

Leider wurde in der o.a. Veröffentlichung noch die alte Gebühr genannt, deshalb ist eine Berichtigung notwendig. § 5 der Gebührenordnung der Musikschule Langenargen, welche am 01.01.2018 in Kraft tritt, erhält folgenden Wortlaut:

§ 5 Instrumenten – Leihgebühr

Die Schule stellt nach Möglichkeit Leihinstrumente zur Verfügung. Die Gebühr wird nach dem anliegenden Gebührentarif erhoben. Für die beim Musikgarten, bei der musikalischen Früherziehung und beim Elementarunterricht zur Verfügung gestellten Instrumente wird keine Leihgebühr erhoben.

Für den Erwachsenenunterricht wird ebenfalls eine Gebühr erhoben.

Hinweis für private Waldbesitzer

Das Forstamt Bodenseekreis hat die Waldbesitzer in der Vergangenheit im Rahmen der jährlichen Waldbesitzerversammlungen über das laufende Verfahren des Bundeskartellamtes gegen die Forstverwaltung Baden-Württemberg (ForstBW) sowie den daraus entstandenen Rechtsstreit sehr ausführlich informiert.

Aufgrund des erfolgten Urteils in der 1. Instanz vor dem OLG Düsseldorf im März 2017 sowie durch eine Änderung des Bundeswaldgesetztes im Januar 2017 kann das bisherige Einheitsforstamt nicht mehr aufrechterhalten werden. Durch die Rechtsbeschwerde des Landes beim Bundesgerichtshof ist der Rechtsstreit weiter im Gange. Zeitdauer und Ausgang sind allerdings ungewiss.

Das Land Baden-Württemberg hat deshalb eine grundlegende Neuorganisation der Forstverwaltungsstruktur zum 1. Juli 2019 beschlossen. Die Umsetzungsvorbereitungen der Forststrukturreform

sind derzeit schon voll im Gange. Viele Details, so auch die künftige Beratung, Betreuung und Förderung des Privatwaldes, befinden sich in fachlicher und politischer Abklärung.

Aufgrund dieser noch unklaren Lage hat das Forstamt für diesen Herbst auf die Abhaltung von Waldbesitzerversammlungen verzichtet. Um private Waldbesitzer bezüglich der Holzmarktsituation dennoch auf dem Laufenden zu halten, sind aktuelle Hinweise zum Holzmarkt und zu den Rahmenbedingungen der Holzvermarktung auf den Internetseite des Landratsamtes Bodenseekreis unter https://www.bodenseekreis.de/umwelt-landnutzung/wald-forst/dienstleistungen-fuer-privatwald/ eingestellt.

Soweit die Neuorganisation der Forstverwaltung und das Angebot künftiger Beratungs-, Betreuungs- und Förderleistungen bis im Herbst 2018 abgeklärt sind, erfolgt eine ausführliche Information im Rahmen der bewährten Waldbesitzerversammlungen.

Die bislang bestehenden Beratungs- und Betreuungsstandards und Gebührensätze, gelten vorerst weiterhin. Auch besteht weiterhin die Möglichkeit, den Holzeinschlag aus dem Privatwald über das Forstamt zu bekannt gegebenen Bedingungen, zu vermarkten.

Landratsamt Bodenseekreis, Forstamt

Gemeindenachrichten

Bürgerempfang am 22. Januar 2018 in Langenargen

Am Montag, 22. Januar, findet ab 19 Uhr der Bürgerempfang der Gemeinde Langenargen in der Festhalle statt. Bürgermeister Achim Krafft hält Rückschau auf das Jahr 2017 und gibt Ausblick auf das Jahr 2018. Auf dem Programm stehen u.a. Ehrungen verdienter Mitbürgerinnen und Mitbürger. Die musikalische Umrahmung gestaltet die Jugend Big Band und die Big Band der Musikschule Langenargen.

Der Gemeinderat und die Verwaltung laden alle Bürgerinnen und Bürger recht herzlich zum Bürgerempfang ein.

Mit der Buslinie 7587 und dem Nachtbus in Richtung Friedrichshafen und zurück

Seit Sommer 2017 sind die Verbindungen der bestehenden Buslinie 7587 zwischen Friedrichshafen und Langenargen, insbesondere am Wochenende, deutlich erhöht worden.

An Samstagen ist das Angebot verdoppelt worden, an Sonn- und Feiertagen gibt es nun ebenfalls ein Busangebot. Hinzugekommen ist die Nachtbuslinie, welche vor allem auch für junge Leute interessant ist, die nach einem Clubbesuch oder einer Abendveranstaltung mit dem Bus sicher nach Hause fahren wollen.

Gerade an den Wochenenden wurde somit die Attraktivität der Linie 7587 deutlich gesteigert.

Fahrpläne erhalten Sie kostenlos in der Tourist-Information, im Rathaus sowie im Internet unter www.bodo.de.

Bild: Gemeindeverwaltung Langenargen

ENDE DES AMTLICHEN TEILS

Der Montfort-Bote gratuliert

Herrn Helmut Gerhard Hübner zur Vollendung seines 70. Lebensjahres am 16. Dezember.

Frau Ingrid Ankert zur Vollendung ihres 70. Lebensjahres am 17. Dezember.

Herrn Jürgen Emil Klein zur Vollendung seines 80. Lebensjahres am 19. Dezember.

Frau Anneliese Meyer zur Vollendung ihres 80. Lebensjahres am 20. Dezember.

Frau Hatice Dogan zur Vollendung ihres 75. Lebensjahres am 20. Dezember.

Herzlichen Glückwunsch, einen schönen Festtag, Gesundheit und alles Gute für das nächste Lebensjahr! *bma/mb*

Allgemeine Hinweise

Gemeindearchiv-Sprechstunden: Do. 14-18 Uhr oder nach Vereinbarung. *bma*

Tourist-Info Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9-12 Uhr. *bma*

Schwimmhalle: Mittwoch 16-21 Uhr (Warmbadetag); Donnerstag 7.30-9.15 Uhr, Freitag 15-19 Uhr. *mb*

Recyclinghof: Recyclinghof am Bauhof an der Argen, Lindauer Straße 141; Freitag 15-17 Uhr und Samstag 9-12 Uhr. In haushaltsüblichen Mengen können Holz, Papier/Kartonage, Schrott, Grünabfall, Styropor (weiß), Weißblech, Energiesparlampen, Batterien, Verpackungschips, Kork, Alu, Folien, Druckerpatronen, CDs, Elektroschrott wie Waschmaschine, Trockner, Herd (jedoch keine Kühlschränke und keine Bildschirme) abgegeben werden. *bma*

Bücherei im Münzhof – Öffnungszeiten: Montags geschlossen, dienstags 10-12 und 15-18 Uhr, mittwochs 15-18 Uhr, donnerstags 10-12 und 15-19 Uhr und freitags 15-18 Uhr. *mb*

Lesefoyer der Bücherei: Das Lesefoyer öffnet im Winter zu den Büchereiöffnungszeiten. *tb/mb*

Öffnungszeiten der Entsorgungszentren: Tettnang-Sputenwinkel – Einfahrten: Montag-Freitag 8-11.45 Uhr und 13-16.45 Uhr; Samstag: 8-12.45 Uhr. *lra/mb*

Baurechtsbehörde bis auf Weiteres in Gattnau: Die Baurechtsbehörde ist aufgrund der Umbaumaßnahmen am Standort in der Tettnanger Straße 17 in 88085 Langenargen/Oberdorf bis auf Weiteres in die Alte Schule Gattnau, St.-Gallus-Straße 52 in 88079 Kressbronn a.B., umgezogen. *bma*

Häusliche Gewalt: AWO Frauen- und Kinderschutzhaus, Beschützendes Haus Bodenseekreis, Tel. 07541 - 4893626. *mb*

Regionalwerk Bodensee

Öffnungszeiten zwischen Weihnachten und Neujahr

Das Reginoalwerk Bodensee teilt seine Öffnungszeiten über die Feiertage mit: Das Kundenzentrum und die Technik sind am Mittwoch, 27., und Donnerstag, 28. Dezember, von 9 bis 15 Uhr erreichbar und am Freitag, 29. Dezember, von 8 bis 13 Uhr. Ab Dienstag, 2. Januar, sind die Regionalwerke wieder zu regulären Öffnungszeiten erreichbar.

Im Fall von Störungen sind die Techniker der Regionalwerke 365 Tage im Jahr und 24 Stunden am Tag unter der Nummer 07542 - 9379-299 für die Kunden erreichbar und kümmern sich um Anliegen, teilt der Energieanbieter mit. *mb*

Öffnungszeiten des Landratsamtes in der Weihnachtszeit und Vorweihnachtszeit

Landratsamt am Mittwochnachmittag geschlossen: Das Landratsamt des Bodenseekreises bleibt am kommenden Mittwochnachmittag (13. Dezember) wegen einer betriebsinternen Veranstaltung geschlossen. Nicht geöffnet sind auch die zentrale KFZ-Zulassungsstelle und das Jobcenter in Friedrichshafen sowie die Außenstellen des Landratsamts. Geöffnet sind jedoch die Entsorgungszentren Friedrichshafen-Weiherberg, Tettnang-Sputenwinkel und Überlingen-Füllenwaid sowie die an diesem Tag regulär geöffneten Wertstoffhöfe. Auch das Bürgerservice-Center ist an diesem Tag wie gewohnt von 8 bis 18 Uhr unter der einheitlichen Behördenrufnummer 115 (ohne Vorwahl) erreichbar.

Öffnungszeiten während der Feiertage: Nach den Weihnachtsfeiertagen gelten die allgemeinen Öffnungszeiten (Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr und Donnerstag von 14 bis 17 Uhr) an folgenden Tagen: Mittwoch bis Freitag, 27. bis 29. Dezember sowie Dienstag bis Freitag, 2. bis 5. Januar. Das telefonische Bürgerservice-Center ist an diesen Tagen wie gewohnt von 8 bis 18 Uhr unter der einheitlichen Behördenrufnummer 115 (ohne Vorwahl) erreichbar. *lra*

Öffentlicher Nahverkehr

Telefonische Auskünfte und Informationen

ServiceCenter DB ZugBus GmbH:
Tel.: 0731 - 1550-0

Mobilitätszentrale Friedrichshafen:
Tel.: 07541 - 3013-0

Mobilitätszentrale Ravensburg:
Tel.: 0751 - 50922-0

Mobilitätszentrale Isny:
Tel.: 07562 - 984-988

Mobilitätszentrale Aulendorf:
Tel.: 07525 - 924364

Digitale Auskünfte und Informationen

Internet: www.bodo.de, www.bahn.de oder www.3-loewen-takt.de

Mobil: Fahrplan-App für Android und iOS; www.bodo-mobil.de für alle Betriebssysteme; Handy-Tickets unter: www.bodo.de/handyticket

Landesweite Fahrplanauskunft

Die landesweite Fahrplanauskunft kann unter Tel.: 01805 - 779966 erreicht werden (14 Cent/Min. aus dem deutschen Festnetz; Mobilfunk max. 42 Ct/Min.)

Kindergarten Bierkeller besucht Seniorenheim

Wie schon in den vergangenen Jahren hat die Gruppe der Bienenkinder des Kindergartens Bierkeller-Waldeck laut einer Pressemitteilung der Gemeinde das Seniorenheim „Hospital zum Hl. Geist" besucht, um dort mit allen gemeinsam die Weihnachtszeit einzuläuten. Am frühen Morgen ging es dafür mit dem Bus nach Langenargen. Dort angekommen, stimmten die Kinder Nikolauslieder an und trugen ein Gedicht vor. Als kleines Mitbringsel bekam jeder Heimbesucher noch einen selbstgebackenen Nikolaus von den Kindern überreicht. Mit Punsch, Leckereien und Mandarinen klang der Vormittag aus. Eine Schneewanderung führte die Kinder zurück in den Ortsteil Bierkeller-Waldeck. *bma/mb*

Kinder des Kindergartens Bierkeller-Waldeck läuten im Hospital zum Heiligen Geist die Weihnachtszeit ein.
Bild: Gemeinde Langenargen

Energieberatung der Gemeinde weiterhin kostenfrei

Das Förderprogramm „Klimaschutz durch Energiesparen" wird derzeit nicht mehr aufgelegt. Die Gemeinde Langenargen bietet dennoch – zusammen mit der Energieagentur Bodenseekreis – Energieberatungen kostenfrei an.

Wer sich mit dem Gedanken trägt, sein Haus zu modernisieren, sollte diese Gelegenheit nutzen.

Hierfür steht Architekt Hanser als Energieberater zur Verfügung. Beratungstermine sind i. d. R. an jedem zweiten Donnerstag des Monats ab 14 Uhr im Rathaus der Gemeinde Langenargen (Trauzimmer).

Interessierte können einen Termin unter Telefon 9330-15 vormerken lassen. Das Beratungsgespräch ist kostenfrei. *bma*

– Anzeige –

Sparen Sie mit unserem günstigen Strom und Erdgas bares Geld.
Lassen Sie sich kostenlos und unverbindlich beraten! – Wir stellen als regionaler Anbieter unsere Tarife vor und berechnen Ihre mögliche Ersparnis bei einem Wechsel zum Regionalwerk Bodensee. Die Beratung ist kostenlos und unverbindlich. Bringen Sie einfach Ihre letzte Strom- und/oder Gasrechnung mit. **– Termin: Mittwoch, 20. Dezember 2017, 16-17 Uhr, Rathaus Langenargen –** Anmeldung nicht erforderlich – www.rw-bodensee.de/beratung – Telefon: 07542 - 93790.

regionalwerk BODENSEE

Geänderter Redaktionsschluss für Ausgabe 51/52

Die Weihnachtsausgabe des Montfort-Boten erscheint am Freitag, 22. Dezember.
Anzeigenannahmeschluss ist am Montag, 18. Dezember, 16 Uhr. Redaktionsschluss für den redaktionellen Teil ist am Montag, 12 Uhr.

Geänderter Redaktionsschluss für Ausgabe 1/2 2018

Die erste Ausgabe des Montfort-Boten im neuen Jahr erscheint am Freitag, 12. Januar.

Anzeigenannahmeschluss und Redaktionsschluss für diese Ausgabe ist am Montag, 8. Januar, 16 Uhr.

Weihnachtswunsch

Das Jahr war wie ein Atemzug.
Jetzt pustet es sich aus.
Es ist genug. S'war vieles gut.
So spricht es zu sich selber klug
und geht gereift nach Haus'.

So manches hatten wir im Sinn,
mal gab es Glück, mal Leiden.
Die Tage flogen so dahin,
mal Zeit mit Frust, mal mit Gewinn
und oft mit nichts von beiden.

Jetzt, wo noch Nacht den Tag bestiehlt,
wächst Weihnachtsphantasie.
Dass man im Alter noch behielt,
womit manch' Kindheitstraum gespielt,
bewahr's – Vergiss es nie!

Wenn Kinderherzen voll Vertrau'n
aus deinen Worten lernen,
wenn sie dir in die Augen schau'n,
auf dich und deine Güte bau'n,
dann lebst du wie auf Sternen.

So sei der Stern im Weihnachtsbaum
Symbol für Glück und Liebe.
Zur Wirklichkeit wird da der Traum,
du fühlst den kinderleichten Raum
und bittest, dass er bliebe.

Axel Rheineck

Senioren-Advent: Demografischer Wandel zeigt sich

Veranstaltung findet 2018 in der Festhalle statt

Einen besinnlichen und fröhlichen Nachmittag durften zahlreiche heimische Senioren bei der Adventsfeier der Gemeinde Langenargen im Münzhof erleben.

Mit Liedern und Geschichten zur vorweihnachtlichen Zeit, vorgetragen durch den Chor der Franz-Anton-Maulbertsch-Schule, musikalischer Umrahmung durch das Saxophon-Trio der Musikschule unter der Leitung von Musikschulleiter Florian Keller sowie einem schwäbischen Vortrag zum Advent von Marlies Grötzinger, wurde für kurzweilige und nette Unterhaltung gesorgt.

Der Münzhof wäre am Montagnachmittag eigentlich bis auf den letzten Platz gefüllt gewesen. Bei der traditionellen Senioren-Adventsfeier in Langenargen blieben jedoch zum Leidwesen der Veranstalter rund 50 Plätze nicht besetzt, obwohl im Vorfeld die Anmeldungen erfolgten.

Schade, denn: „Wir mussten vielen Interessenten für heute aus Platzgründen absagen. So ist es schade und ärgerlich, wenn die, die sich angemeldet haben, nicht kommen und den anderen die Plätze verwehren", sagte Bürgermeister Achim Krafft eingangs in seiner Begrüßung. Er dankte den beiden Kirchengemeinden sowie dem Cafeteria-Team der Senioren-Begegnungsstätte für die Organisation und Durchführung des Nachmittags ebenso, wie seinen Mitarbeitern, die stets zuverlässig zur Seite ständen.

Krafft betonte, dass das wachsende Interesse an der Senioren-Adventsfeier auch ein Beleg für den demografischen Wandel in Langenargen sei: „Dieser findet statt, stark statt. Die Tendenz zeigt eindeutig nach oben. Aus diesem Grund werden wir 2018 diese Veranstaltung in die Festhalle verlegen, um allen älteren Bürgern die Möglichkeit zu geben, Teil dieses Nachmittags zu sein", sagte der Rathauschef.

Pfarrer Matthias Eidt und die neue stellvertretende Schulleiterin der Franz-Anton-Maulbertsch-Schule, Catherina Geiß, bereicherten den Nachmittag mit Worten zum Advent und adventlichen Weisen durch den Schulchor der FAMS.

Pfarrer Matthias Eidt stellt in seinem Beitrag hervor: „Der Kern der Botschaft ist Gott, die Geburt Jesu zu Bethlehem, der diese Welt – so wie sie ist – aufsucht, und mit seinem Herzen erfüllt". *ah/mb*

FRANZ-ANTON-MAULBERTSCH SCHULE LANGENARGEN

Chor der FAMS wünscht fröhliche Weihnacht

Auch in diesem Jahr durfte der Chor der FAMS bei der Seniorenfeier im Münzhof Langenargen mit dabei sein und das fleißig geübte musikalische Theaterstück vortragen.

Dieses Jahr stellten sich die Kinder die Frage, weshalb wir von einer großen Freude sprechen, wenn es um Weihnachten geht. Mit dem Lied „In der Nacht von Bethlehem" erzählten sie den Senioren schließlich die frohe Botschaft der Weihnachtsgeschichte. Am Ende sangen Groß und Klein gemeinsam das Lied „Fröhliche Weihnacht überall", heißt es in einer Pressemitteilung der Schule. *mb*

Übung: Feueralarm an der FAMS

Einen unerwartet spannenden und lehrreichen Tag haben Schülerinnen und Schüler der Franz-Anton-Maulbertsch-Schule laut einer Pressemitteilung Ende November erlebt: Mitten im Unterricht ertönte plötzlich der Feueralarm.

Wenig später rasten zwei Feuerwehreinsatzwagen mit Sirene durch den Ort Richtung FAMS. Was war geschehen? Bis die Feuerwehr auf das Schulgelände fuhr, hatten sich alle Klassen schon vorbildlich und ordnungsgemäß auf dem Sammelplatz zwischen Altbau und evangelischer Kirche eingefunden. Schnell war die Vollständigkeit der sich zuvor im Schulgebäude befindlichen Personen geprüft und an die Einsatzleitung der Freiwilligen Feuerwehr Langenargen weitergegeben. Aufatmen und Entwarnung. Es handelte sich zum Glück nur um den jährlich fälligen Probealarm. Zumindest für die Kinder war der Feuerwehreinsatz nicht umsonst, denn sie durften zur Belohnung anschließend die Feuerwehrautos eingehend inspizieren.

„Der Freiwilligen Feuerwehr Langenargen ein Dankeschön für ihre Bereitschaft", so Rektorin Veit, die die Brandfallübung praktisch unterstützt haben. *mb*

Vorweihnachtlicher Besuch aus der Partnergemeinde Bois-le-Roi

Im Rahmen der Städtepartnerschaft zwischen Langenargen und Bois-le-Roi hat sich auch eine Patenschaft zwischen einer Grundschulklasse der FAMS und der école maternelle angebahnt.

So brachte die Präsidentin des französischen Partnerschaftsvereins Sylvie Brisse bei ihrem Besuch in Langenargen vergangene Woche Geschenke und Basteleien aus Frankreich mit, die nun Klassenzimmer und Weihnachtsbaum im Foyer der FAMS schmücken.

Der Chor der FAMS beim Seniorenadventsnachmittag im Münzhof.
Bild: Uta Maria Veit

Der zweite stellvertretende Bürgermeister Bernd Kleiser (li.) eröffnet den 33. Langenargener Weihnachtsmarkt im Regen. Bild: tv

Trocken und windgeschützt ging es für die Kleinen statt zum Laternenumzug in der Ponykutsche zum Weihnachtsmarkt Bild: tv

Passend zum Sachkundethema „Weihnachten in anderen Ländern" konnte sie den Kindern französische Bräuche um Weihnachten näher bringen. Die Kinder der 2. Klasse wiederum gaben ihr selbst verzierte Lebkuchenmänner mit auf den Weg, über die sich die französischen Freunde hoffentlich freuen, heißt es in der Pressemitteilung der Einrichtung. *sk*

Langenargener genießen ihren „Weihnachtszauber"

33. Weihnachtsmarkt kämpft mit Wetterkapriolen

Wenn der Duft süßer Waffeln, knackiger Bratwürste, leckeren Gebäcks, vor allem aber aufsteigender Gewürzschwaden aus den unzähligen Glühweintassen durch das Rund am Münzhofsvorplatz zieht, vom heimischen Jugendblasorchester vorweihnachtliche Klänge zu hören sind und die Chöre ihre adventlichen Weisen anstimmen, dann, ja dann zelebriert die Gemeinde Langenargen ihren traditionellen Weihnachtsmarkt.

Trotz Dauerregens, Wind und Kälte lassen es sich die Langenargener nicht nehmen, ihren Weihnachtsmarkt zu genießen. Mit adventlichen Weisen spielte das Jugendblasorchester zur Eröffnung am vergangenen Freitag. Bernd Kleiser in Vertretung von Bürgermeister Achim Krafft hielt gemeinsam mit dem Weihnachtsmann dem widrigen Wetter mit Regen und Wind stand und sprach einen Dank an die Beteiligten aus. Kurz nach der Weihnachtsmarkteröffnung ging der Regen für eine Stunde in Schneefall über.

Die 33. Auflage der Veranstaltung fand bereits zum zweiten Mal auf dem Platz vor dem Münzhof statt. Dabei konnten die Budenbetreiber längst nicht so viel verzeichnen, wie in den Jahren zuvor: „Das Wetter ist grauslig. Der Wind und die Nässe halten viele ab, aus den warmen Stuben hinaus in die Kälte auf den Markt zu kommen", vermutete eine Standbetreiberin. Tapfer und den Temperaturen trotzend liefen kurz vor 17 Uhr dennoch die Kinder an der St.-Martins-Kirche vorbei über den Marktplatz, um gemeinsam mit dem Weihnachtsmann Lieder zu singen. Wer von den Kleinen für den Laternenumzug gekommen war, ließ sich geschützt vor Wind und Regen in diesem Jahr in einer kleinen überdachte Ponykutsche chauffieren.

„Hallo, lieber Weihnachtsmann", schallte es schließlich aus einigen Kehlen der Knirpse, deren leuchtende Augen ehrfürchtig und neugierig den Mann mit dem weißen Rauschebart fixierten. „Seid ihr auch alle brav gewesen?" „Jaaa", waren sich die Kleinen einig. Schließlich galt es, vor großem Publikum ein kleines Gedicht vorzutragen, um eine Leckerei aus dem großen Sack zu erhalten. Überhaupt durften sich vor allem die jüngsten Besucher über ein unterhaltsames und kurzweiliges Programm freuen. Da wurde im Münzhof Puppentheater gespielt, am wärmenden Feuer Stockbrot gegrillt, es ließen sich Weihnachtsgeschichten einmal anders anhören oder man stand vor dem Krippelein und wunderte sich, warum kein Jesukind samt Josef und Maria das Stallgeschehen zu Bethlehem begleiteten. Besonders das Kinderland „Weihnachtszauber" wurde seinem Namen mehr als gerecht.

Schließlich standen das Basteln wie auch das Engelspostamt bei den Kindern hoch im Kurs. Derweil erfreuten sich die Erwachsenen am vielseitigen Angebot, das Hobbykünstler, soziale und kirchliche Einrichtungen, der Einzelhandel, aber auch die Langenargener Vereine für die Marktbesucher bereithielten. *ah/mb*

Besuch aus Bois-le-Roi in der FAMS: die Präsidentin des französischen Partnerschaftsvereins Sylvie Brisse. Bild: Uta Maria Veit

Apothekennotdienst

Je nach Apotheke dauert der Notdienst von 8.30 bis zum Folgetag 8.30 Uhr oder 8 bis zum Folgetag 8 Uhr. Notdienstgebühr (wird in der Apotheke fällig): 2,50 Euro.

Welche Apotheken Notdienst haben, kann gebührenfrei erfragt werden unter Tel. 0800 - 0022833 und aus dem Mobilfunknetz gebührenfrei unter: Tel. 22833.

Neue Telefonnummer der Redaktion: 07543 - 9080995

Kirchliche Nachrichten

Ökumene

Adventskonzert mit dem Chor Cantiamo

Adventskonzert des ökumenischen Chores Cantiamo am So., 17. Dezember, 20 Uhr, in der kath. Kirche St. Martin in Langenargen. Die Chorleitung hat Martin Beck; der Eintritt ist frei.

5 nach 5 vor Ort

In der Adventszeit lädt die evangelische Kirchengemeinde und die katholische Pfarrgemeinde zu den Adventsmeditationen „5 nach 5 vor Ort" auf öffentlichen Plätzen in Langenargen ein. Die Botschaft der Advents- und Weihnachtszeit soll zu den Menschen getragen werden. Am Samstag, 16. Dezember, wird dazu um 17.05 Uhr im Ortsteil Bierkeller, auf den Hof der Gärtnerei Vögele, eingeladen. *Zusender: kath Pfarramt*

Vorschau auf Januar

Ökumenische Bibelwoche der evangelischen/katholischen Kirchengemeinden von Langenargen und Eriskirch

Die evangelischen und katholischen Kirchengemeinden Langenargen und Eriskirch laden ein zu den Veranstaltungen der Ökumenischen Bibelwoche. Das Thema der diesjährigen Bibelwoche lautet:

Zugänge zum Hohelied der Liebe „Zwischen dir und mir"

1. Abend:	Dienstag, 30. Januar, 20 Uhr, evangelische Kreuzkirche in Eriskirch
2. Abend:	Mittwoch, 31. Januar, 20 Uhr, katholischer Gemeindesaal in Langenargen
3. Abend:	Donnerstag, 1. Februar, 20 Uhr, katholische Unterkirche in Kressbronn

Die jeweiligen Themen und die Referenten der Abende werden noch vorgestellt. *Zusender: ev. Pfarramt*

St. Martin Langenargen

Samstag, 16. Dezember

6.00 Roratemesse
11.00 Krippenspielprobe
17.05 „5 nach 5" vor Ort: Bierkeller Parkplatz Gärtnerei Vögele
17.30 Beichtgelegenheit
18.30 Sonntag-Vorabendmesse mit Vorstellung der neuen Erstkommunionkinder

Sonntag, 17. Dezember

10.15 Eucharistiefeier
10.15 Kinderkirche im Gemeindehaus
18.30 Bußandacht

Montag, 18. Dezember

17.05 „5 nach 5" Adventsandacht
18.30 Vesper

Dienstag, 19. Dezember

17.05 „5 nach 5" Adventsandacht

Mittwoch, 20. Dezember

17.05 „5 nach 5" Adventsandacht

Donnerstag, 21. Dezember

8.00 Schüleradventsgottesdienst
8.30 Eucharistiefeier im Gemeindehaus
17.05 „5 nach 5" – Adventsandacht in der Spitalkapelle
20.00 Generalprobe Kirchenchor und Orchester

Freitag, 22. Dezember

16.00 Ministrantenprobe
17.05 „5 nach 5" – Adventsandacht in der Spitalkapelle

Samstag, 23. Dezember

11.00 Krippenspielprobe
17.05 „5 nach 5" vor Ort: auf dem großen Platz in Gräbenen
18.30 Sonntag-Vorabendmesse

Täglich Rosenkranz um 18 Uhr sowie am Sonntag zusätzlich um 9.40 und 14 Uhr.

St. Wendelin Oberdorf

Sonntag, 17. Dezember

9.00 Eucharistiefeier mit Vorstellung der neuen Erstkommunionkinder

Dienstag, 19. Dezember

17.00 Adventsandacht

Donnerstag, 21. Dezember

10.00 Kindergarten-Adventsandacht
18.00 Rosenkranz
18.30 Friedenslichtgottesdienst

Mitteilungen Langenargen

Rorate Gottesdienst am 16. Dezember, 6 Uhr, in St. Martin, mitgestaltet von der Kolpingfamilie, anschließend gemeinsames Frühstück im Gemeindehaus.

Kinderkirche am 17. Dezember, 10.15 Uhr. Beginn in der Kirche St. Martin, anschließend im Gemeindehaus. Für Kinder zwischen 3 und 8 Jahren.

Die Adventsandacht „5 nach 5" und der Rosenkranz finden von Mi., 20. Dezember bis einschl. Fr., 22. Dezember, in der Kapelle des Spitales statt.

Ministrantenprobe für die Feiertage am Fr., 22. Dezember, 16 Uhr, in der Kirche.

Sternsingerbegleiter dringend gesucht: Für die Sternsingeraktion 2018 in Langenargen werden noch dringend erwachsene Begleiter gesucht. Interessenten können sich im Pfarrbüro melden.

Ein großer Dank der Kirchengemeinde gilt Eckard Herzog: Er leitete 45 Jahre lang die Nikolaus-Aktion in Langenargen, was möglicherweise einen überregionalen Rekord darstellen könnte, teilt das Pfarramt mit. In der Gemeinde sei man sehr froh, das er der Kirchengemeinde in vielen anderen Ehrenämtern erhalten bleibe.

Mitteilungen Oberdorf

Senioren-Adventsnachmittag am Sonntag, 3. Advent, ab 13.30 Uhr im Oberdorfer Dorfgemeinschaftshaus.

Adventsgottesdienst für alle Kinder am Do., 21. Dezember, in der Kirche in Oberdorf um 10 Uhr.

Das Friedenslicht aus Betlehem kann am Do., 21. Dezember, im Gottesdienst um 18.30 Uhr mit nach Hause genommen werden.

Ministrantenprobe für die Feiertage am Fr., 22. Dezember, 15 Uhr, in der Kirche.

Sternsinger-Aktion 2018 in Oberdorf: Unter dem Motto „Gemeinsam gegen Kinderarbeit – in Indien und weltweit!" wollen die Sternsinger für notleidende Kinder in aller Welt sammeln. Alle Kinder ab der 2. Klasse sind in Oberdorf als Sternsinger herzlich willkommen. Die Oberdorfer Sternsinger sind vom 2. bis 5. Januar unterwegs. Das Sternsinger-Team wünscht sich noch weitere Erwachsene, die als Begleitperson der Sternsinger-Gruppen die Aktion unterstützen. Infos und Anmeldungen bei Michaela Lemp-Geiger, Tel. 913880. Die erste Sternsingerprobe ist am Mi., 20. Dezember, 18.30 Uhr im Saal unter dem Kindergarten Oberdorf. Die gesammelten Spenden fließen der Aktion „Die Sternsinger" zu. Das Kindermissionswerk ‚Die Sternsinger' e.V. ist das Kinderhilfswerk der katholischen Kirche in Deutschland mit Sitz in Aachen und ein Werk der Päpstlichen Missionswerke.

Mitteilungen Langenargen und Oberdorf

Vorbereitungstreffen Erstkommunion am Sa., 16. Dezember, 16.30 Uhr, im Gemeindehaus. In der Sonntag-Vorabendmesse in St. Martin um 18.30 Uhr werden sich die Kinder der Gemeinde mit ihrem Motto „Jesus, wo wohnst du?" vorstellen. In Oberdorf stellen sich die Kinder in der Eucharistiefeier, am So., 17. Dezember, um 9 Uhr vor.

Lebensmittel-Sammelaktion des Caritas-Ausschusses: Zweimal in der Woche werden die Lebensmittel von der Kirche St. Martin in den Tafelladen gebracht. Eine Kiste für alle Spenden steht in der Kirche St. Martin. Die Aktion endet am Do., 21. Dezember.

Verantwortlich für die Veröffentlichung der kath. Kirchengemeinden Langenargen und Oberdorf: Kath. Pfarramt Langenargen; Mo.-Do. 9-11.30 Uhr, Do. 16-18 Uhr. Tel. 07543 - 2463, www.st-martin-langenargen.de.

Evangelische Kirche Langenargen-Eriskirch

Samstag, 16. Dezember

17.05 Ökumenische Adventsmeditation in Langenargens Ortsteil Bierkeller/Spielplatz („fünf-nach-fünf" vor Ort)

Sonntag, 17. Dezember – 3. Advent

9.00 Gottesdienst in Langenargen (Diakonin Ines Krieger)

10.15 Gottesdienst in Eriskirch (Diakonin Ines Krieger) unter Mitwirkung des Posaunenchores aus Friedrichshafen

Montag, 18. Dezember

9.30 Familiencafé (Mutter-Kind-Gruppe) in Eriskirch

18.30 VCP-Pfadfinder in Langenargen

Dienstag, 19. Dezember

9.00 Betreute Kindergruppe in Eriskirch

16.30 VCP-Pfadfinder in Langenargen

Mittwoch, 20. Dezember

15.00 Konfirmandenunterricht in Eriskirch

15.30 Gottesdienst im Altenheim in Langenargen (Pfarrer Eidt) unter Mitwirkung der Konfirmanden

18.00 VCP-Pfadfinder in Langenargen

20.30 Cantiamo in Eriskirch (Ilka Gierling, Tel. 07543 - 4254)

Freitag, 22. Dezember

9.00 Gebetskreis bei Inge Widmayer in Eriskirch (Tel.:07541 - 9416544)

10.00 Hauptprobe Krippenspiel in Langenargen

15.00 VCP-Pfadfinder in Langenargen

Konfirmanden: Mitwirkung der Konfirmanden im Gottesdienst im Altenheim in Langenargen: der Konfirmationsunterricht am 20. Dezember um 15 Uhr und um 16.30 Uhr fällt deshalb aus.

Verantwortlich für die Veröffentlichung der ev. Kirchengemeinde Langenargen-Eriskirch: Evangelisches Pfarramt Langenargen (auch zuständig für Eriskirch); Di., Mi., Do. 9-12.30 Uhr, Kirchstraße 11, 88085 Langenargen, Tel. 07543 - 2469, www.ev-kirche-langenargen.de.

Neuapostolische Kirche

Sonntag, 17. Dezember

9:30 Gottesdienst in Lindau, Webergasse 9; gehalten durch Apostel Bauer

Donnerstag, 21. Dezember

20.00 Gottesdienst

Verantwortlich für die kirchlichen Nachrichten der neuapostolischen Gemeinde Langenargen: Andreas Blank; Tel. 0160-5683600; andreas.blank.fn@gmail.com.

Für Angehörige aller Konfessionen und Religionen

Singen beim Christbaum

Zum Singen beim Christbaum am Rathausvorplatz laden die Brunnenweiber am 16. Dezember ein. „Brunnenweiber", so nennt sich die Frauengruppe, die den Christbaum vor dem Rathaus in Eigeninitiative auch in diesem Jahr dekoriert hat. Ab 17 Uhr werden laut Vorschau Advents- und Weihnachtslieder gesungen, aufgelockert durch Gedicht-Vorträge und Geschichten zur Weihnachtszeit. Zum Aufwärmen gibt es Grillwürste, Kinderpunsch und Glühwein. Texte zum Mitsingen sind vorhanden, ein Trompetenduo wird die Melodien einstimmen und begleiten. Nur bei Regen und Sturm findet das Singen nicht statt. *mb*

Winterimpuls zum Winteranfang am Do., 21. Dezember, in Mariabrunn

Im Rahmen der Erwachsenenbildung der katholischen Kirchengemeinde Mariabrunn sind alle Erwachsenen, Männer und Frauen, gleich welcher Konfession oder Religion, eingeladen, sich Gedanken zum Winter, zu sich selbst und dem Fortgang des Lebens in den Jahreszeiten, Naturjahr und Festkreis, zu machen. Es wird kreativ, körperbewegt und besinnlich, heißt es in einer Vorschau von Diakon Dieter Walser, der sich etwas Besonderes für alle im Winter, also zwischen 21. Dezember und 19. März, geborenen, ausgedacht hat.

Beginn der Veranstaltung ist um 18 Uhr, Ende ca. gegen 20 Uhr. Die Teilnahme ist kostenfrei, um eine Spende wird gebeten. Veranstaltungsort ist im sogenannten „Wallisenhain", einer Wiese mit Tipi im Gewerbegebiet Lehen in Eriskirch-Mariabrunn. Treffpunkt ist die Grillhütte Eriskirch am Ende des Aspenwegs in Richtung Gmünd. Knabbereien und Getränke sind vorhanden, das Feuer im Tipi wärmt – wetterangepasste, warme Kleidung wird empfohlen. Weitere Infos: diakon.dieter.walser@web.de oder Tel. 0174 - 9053694. *ddw*

Figuren der Weihnachtsgeschichte in der Wahrnehmung

Unter dem Motto „Weihnachten in Langenargen" sind Ende November im Rathaus, der Sparkasse, der katholischen Kirche, im Kindergarten St. Elisabeth, im evangelischen Gemeindehaus und im Gemeindekindergarten Bierkeller-Waldeck Tafeln aufgestellt worden. Die Vorübergehenden fanden je zwei Personen aus der Weihnachtsgeschichte darauf und waren eingeladen, in die Figuren etwas hineinzuschreiben.

Konrad Krämer, Gemeindereferent der katholischen Seelsorgeeinheit Seegemeinden und die Jugendbeauftragte der Gemeinde Langenargen, Gisela Sterk, hatten die Idee, dieses Jahr die Weihnachtsgeschichte und die Personen, die darin vorkommen, in dieser Weise näher zu beleuchten.

Bis zum Dreikönigstag sollen die Tafeln vor der katholischen Kirche St. Martin bei der Weihnachtskrippe ausgestellt werden, die in diesem Jahr ohne Figuren bedächtig macht. Ein Stuhl, eine leere Krippe und ein Feuer, das nicht brennt, zeigt die Szenerie. *sz/mb*

Nachbarschaft

Müttercafé im Mukiz – Treffpunkt am 22. Dezember im Klinikum: Am Freitag, 22. Dezember, öffnet um 10 Uhr das „Müttercafé im Mukiz" im Klinikum Friedrichshafen seine Türen. Junge Mütter teilen im Konferenzraum 3 in lockerer Runde ihre Erfahrungen und Eindrücke rund ums Baby, das Leben mit Kind im ersten Jahr, eine Hebamme berät. Im Anschluss bietet die Hebamme ab 11.30 Uhr eine individuelle Stillambulanz an. Anmeldung beim Klinikum Friedrichshafen, Tel. 07541 - 9674349. Termine/Infos: www.klinikum-fn.de. *mb*

Mitgewirkt an Ausgabe 50 haben

bma:	Gemeindeverwaltung Langenargen
lra:	Landratsamt Bodenseekreis
sz:	Schwäbische Zeitung
ah:	Andy Heinrich, sz
sk:	Sandra Kley, Lehrkraft an der Franz-Anton-Maulbertsch-Schule, FAMS, Klasse 2c
ddw:	Dieter Walser, Diakon der katholischen Seelsorgeeinheit Seegemeinden
cw:	Wolfgang Carosa-Sause, Partnerschaftsverein Langenargen-Noli, Pressearbeit
gs:	Gisela Sterk, Jugendbeauftragte der Gemeinde Langenargen
pla:	Philipp Langsteiner; Bundesfreiwilligendienst, Jugendarbeit der Gemeinde Langenargen
gk:	Gerhard Kersting; Leiter des Naturschutzzentrums Eriskirch
pf:	Petra Flad, Familientreffleitung
gbr:	Günther Bretzel, Schriftführer des Fußballvereins Langenargen, FVL
lhb:	Lynn Harrison Bart, DLRG-Ortsgruppe
bk:	Bernd Keller, Pressearbeit SGi Langenargen
mb:	Redaktionskürzel des Montfort-Boten, Redaktion: Tania Volk
tv:	Tania Volk, Freie Journalistin, freie Redkation

und mit bis dato unveröffentlichten Gedichten: Axel Rheineck, Langenargen

Regelmäßige Veranstaltungen

Montags

Nähcafé in der SBS: 14-tägig, 14-16 Uhr, in der Seniorenbegegnungsstätte.

Dienstags

Gästebegrüßung mit geführtem Ortsrundgang: 9.30 Uhr Rundgang ab Tourist-Info, im Anschluss Gästeehrung.

Aquarellmalerei mit Waltraud Wruck – Schnupperstunde; ganzjährig: 14 Uhr, Anmeld. bis Montag, Tel.: 07543 - 3542; Unkostenbeitrag je nach Teilnahme, Infos: www.waltraud-wruck.de.

Boccia mit dem Partnerschaftsverein Langenargen-Noli ab 18 Uhr auf der Bahn am Kavalierhaus; nur bei gutem Wetter.

Mittwochs

SBS-Reparatur-Café: 14 Uhr an jedem letzten Mittwoch im Monat; Eugen-Kauffmann-Straße 2 (Senioren-Wohnanlage).

Wieder im Januar: „Italienischer runder Tisch" des Partnerschaftsvereins Langenargen-Noli: Jeden dritten Mittwoch des Monats ab 19 Uhr, Trattoria „La Veranda".

Wieder im Januar: Stammtisch des Partnerschaftsvereins Langenargen-Noli: Am ersten Mittwoch im Monat ist ab 19 Uhr Stammtisch in der Sportzentrumsgaststätte „La Veranda".

Donnerstags

Wochenmarkt: 8-13 Uhr bei den Wasserspielen an der Uferpromenade.

„Schichtsalon" des Musiksalon Hirscher e.V.: Ab 19 Uhr Feierabendtreff im „Hirscher"/Bahnhof; Eintritt frei.

Freitags

Boule-Spiel des Partnerschaftsvereins Langenargen/Bois-le-Roi: ab 15 Uhr – Kavalierhausbahn (ganzjährig; im Sommer 16 Uhr).

Samstags

Saloncafé: Samstagstreff ab 10 bis 14 Uhr bei Brezeln, Seelen und Kuchen im „Hirscher"/Bahnhof; Eintritt frei.

Jeden zweiten Samstag, 20 Uhr: Tanz-Salon im „Hirscher" mit Musik vom Plattenteller; Eintritt 3 Euro; Musiksalon Hirscher e.V. im Bahnhof. Genaue Termine: Facebook.

Bitte geben Sie in Pressemitteilungen Verfasser und Fotograf mit vollem Namen an. Ob diese in der Veröffentlichung erkennbar sein möchten, ist bitte mitzuteilen – das legen die Urheber selbst fest. Damit Pressemitteilungen veröffentlicht werden können, wenn es Rückfragen gibt: Bitte geben Sie als Redaktionskontakt eine Rückrufnummer an. *tv*

Freitag, 15. Dezember

Regelmäßige Veranstaltungen: siehe Kalender nebenstehend

Samstag, 16. Dezember – Dritter Advent

17 Uhr	Traditionelles Singen vor dem Christbaum am Rathaus	Rathausbrunnen
20 Uhr	Lake-Line: X-Mas-Party des Fördervereins der freiwilligen Feuerwehr Eriskirch e. V.	Eriskirch
20 Uhr	Heimkampf Bodenseecup gegen Österreich; Eintritt: 10 Euro Boxteam Langenargen „Bodensee-Liga; Vergleichskampf gegen Österreich"	Festhalle

Sonntag, 17. Dezember

14 Uhr	Seniorenadventsnachmittag im Oberdorfer Dorfgemeinschaftshaus, Eintritt frei	DGH Oberdorf
14 Uhr	Letzte Erwachsenenführung des Naturschutzzentrums Eriskirch in 2017 ins Eriskircher Ried: „Von Gänsesägern, Singschwänen und Bibern"; Treff: Naturschutzzentrum (alter Bahnhof)	NAZ
20 Uhr	Adventskonzert des ökumenischen Chores „Cantiamo"; Eintritt frei	Kirche St. Martin

Montag, 18. Dezember

Dienstag, 19. Dezember

Mittwoch, 20. Dezember

Donnerstag, 21. Dezember

8-13 Uhr	Wochenmarkt bei den Wasserspielen (im Dez. regelmäßig Do.)	Uferpromenade
21 Uhr	Ü-30 Schlossparty; Eintritt: 10 Euro	Schloss Montfort

Freitag, 22. Dezember

Erscheinungsdatum der Weihnachtsausgabe des Montfortboten; Blattpause bis 12. Januar

Samstag, 23. Dezember

20 Uhr	Tanzsalon im Musiksalon Hirscher e.V. ; bis 1 Uhr; Unkostenbeitr.: 3 Euro LA-METTA – 5. Disco Night mit DJ Sven Rautenberg · Dancefloor Classics 70/80er · Italo Disco · Rare Grooves	Bahnhof

Sonntag, 24. Dezember – Vierter Advent – Heiligabend

15.30 Uhr	Kinderkrippenfeier der Kirchengemeinde St. Wendelin, Oberdorf mitgestaltet vom Kinderkirchenteam – Weihnachtsmusical „Der Weihnachtsstern"	Kirche St. Wendelin
16 Uhr	Ev. Familiengottesdienst der ev. Kirchengemeinde Langenargen-Eriskirch in Langenargen (Pfarrer Eidt)	ev. Friedenskirche
17 Uhr	Kinderkrippenfeier der Kirchengemeinde St. Martin mit Krippenspielaufführung	Kirche St. Martin
21 Uhr	Christmette der Kirchengemeinde St. Wendelin, Oberdorf	Kirche St. Wendelin
22 Uhr	Christnacht der ev. Kirchengemeinde Langenargen-Eriskirch in Langenargen (Pfarrer Eidt)	ev. Friedenskirche
22.30 Uhr	Christmette der kath. Kirchengemeinde St. Martin	Kirche St. Martin

„Firlefanz" – Betreutes Kinderferienprogramm

Freitag, 22. Dezember
Mittwoch, 27. Dezember bis Freitag, 29. Dezember
Dienstag, 2. Januar bis Freitag 5. Januar

7-14 Uhr	Für Kinder von 6 bis 12 Jahren, Anmeldung für Kinder aus LA: Tel. 07543 - 9330-18; Kosten: 15 Euro/20 Euro ohne Anmeldung, Anmeldung Gästekinder: Tel. 07543 - 9330-92, freie Teilnahme mit der Gästekarte	FAMS

Dieser Kalender beruht überwiegend auf der Vorabversion/Druckversion des monatlichen Gemeinde-Flyers „Veranstaltungen". In Einzelfällen kann es sein, dass Änderungen die Redaktion nicht rechtzeitig erreichen, um als wöchentliche Publikation noch reagieren zu können. Tagesaktuelle Informationen gibt es hier: – www.langenargen.de/Veranstaltungen –

Die Unsrigen

Partnerschaftsverein Langenargen-Noli: Der letzte „Italienische runde Tisch“ des Partnerschaftsvereins Langenargen-Noli e. V. in diesem Jahr findet am Mittwoch, 20. Dezember, ab 19 Uhr statt. Treffpunkt für Freunde der italienischen Sprache ist wie immer das Restaurant „La Veranda“ in den Sportanlagen. Emilio Vaia, der den „runden Tisch“ ab sofort alleine moderieren wird, lädt Mitglieder, Freunde und Gäste herzlich zu interessanten Gesprächen in der Vorweihnachtszeit ein. *cw*

Unsere Kleinsten

Kinderkrippe Zwergenhaus: Amthausstraße 13. Kontakt, Info/Anmeldung: Verena Bühler, Tel. 07543 - 6050277, info@kinderkrippe-langenargen.de und bei Christa Tischler, Rathaus, Tel. 07543 - 933027, tischler@langenargen.de. *mb*

Unsere Wilden

Skate-Parcour: Der Skate-Parcour Langenargen steht allen Kindern und Jugendlichen ab acht Jahren an allen Tagen der Woche von 8 bis 22 Uhr offen – bei trockener Witterung und mit geeigneter Schutzkleidung. *mb*

Jugendraum „Treff LA“-Öffnungszeiten: Während der Schulzeit montags 14-17 Uhr, dienstags 13-17 Uhr, mittwochs 14-17 Uhr und freitags 14.30-16.30 Uhr. Für alle Kinder und Jugendlichen ab 10 Jahren: Leitung: Gemeindejugendbeauftragte Gisela Sterk; im Altbau der Franz-Anton-Maulbertsch-Schule, Raum A11 im Erdgeschoss der Kirchstraße 15. *gs/mb*

Cake-Pops backen mit Amy: Eine Backaktion im Jugendtreff „Treff-LA“ am Mittwoch, 20. Dezember, 14-17 Uhr, wird angeleitet von „Treff“-Besucherin Amy. Eine Schürze sollte zum Cake-Pops backen mitgebracht werden. Um Anmeldung wird gebeten bis spätestens 18. Dezember bei der Jugendbeauftragten der Gemeinde Langenargen, Gisela Sterk; sterk@langenargen.de, Tel. 07543 - 9330-47 oder persönlich im Jugendraum zu den „Treff-LA“-Öffnungszeiten. *pla*

Adventszeit im „Treff LA“ – Christmas-Tea-Time: Es ist Christmas-Tea-Time im „Treff-LA“. An jedem Tag wird ein Treff-Adventskalendertürchen geöffnet. Dabei genießt man in geselliger Runde beim selbst gebastelten Adventskranz den leckeren heißen Punsch und tauscht sich im Gespräch zu verschiedenen Themen aus, die die Leute aus der Gruppe gerade beschäftigen – es kommen immer schöne Gesprächsrunden zusammen, heißt es in der Vorschau. Der Punsch ist kostenfrei, einzuplanen sind aber 20 Cent Becherpfand. *mb*

Party-Bus „LaKE-Line“ – X-MAS-Party in Eriskirch

Der Partybus LaKE-Line fährt am 16. Dezember alle jungen Erwachsenen ab 18 Jahren X-MAS-Party in Eriskirch und wieder zurück. Fahrzeiten und Preise sind auf der Webseite der Gemeinde www.langenargen.de zu finden. Rückfahrten sind um 0.30 Uhr/1.30 Uhr und 2.30 Uhr. Verspätungs-Info/Hotline beim busbegleitenden Sicherheitsdienst: Tel. 07543 - 9525670. *gs*

Eriskircher Ried – letzte Führung für Erwachsene in 2017

„Von Gänsesägern, Singschwänen und Bibern“ – Führung im Eriskircher Ried zum Jahresende: Zur letzten Führung in diesem Jahr lädt das Naturschutzzentrum Eriskirch am Sonntag, 17. Dezember, alle Naturfreunde ein. Gerhard Kersting, der Leiter des Zentrums, wird vor allem Wasservögel vorstellen, die am Bodensee überwintern. Der Treffpunkt der kostenlosen, etwa zweieinhalbstündigen Führung ist um 14 Uhr am Naturschutzzentrum.

Ausstellungsöffnungszeiten

Die Ausstellung des Naturschutzzentrums ist vom 22. Dezember bis 5. Januar geschlossen. *gk/mb*

„Vom Treibholz … zur Skulptur“ – Aktuelle Wechselausstellung des Naturschutzzentrums Eriskirch: Bodensee-Skulpturen von Peter Gebhard; Di., Mi., Do. 14-16 Uhr, Fr. 9-12 Uhr, Sonn- und Feiertage 14-17 Uhr.
– bis 8. April 2018

Veranstaltungskalender

vom 18. Dezember bis 22. Dezember

Caféteria geöffnet: Mi. 14-17 Uhr, Do. 10-12.30 u. 14-17 Uhr, Fr. 16-18 Uhr

Montag, 18. Dezember
8.30 VHS-Italienisch
9.30 Tennis
9.30 VHS-Italienisch
10.00 VHS-Italienisch
11.00 Tennis
11.30 VHS-Italienisch
16.00 Englisch-Konversation

Dienstag, 19. Dezember
8.30 VHS-Englisch
9.00 Walking/Nordic Walking
10.15 VHS-Englisch
13.00 Adventswanderung; anschl. Weihnachtsessen in der SBS
19.15 Doppelkopf

Mittwoch, 20. Dezember
8.30 VHS-Italienisch
10.00 VHS-Italienisch
11.00 Tennis
14.00 Skat
19.00 VHS-Italienisch

Donnerstag, 21. Dezember
Jahresabschluss der Wanderer in Nonnenhorn
10.30 Frühschoppen
14.00 Kartenspiele
18.30 Bridge

Freitag, 22. Dezember
14.00 Schnitzen in der Schule
17.00 Holzhock in der SBS

Besondere Hinweise: Die SBS ist bis 7. Januar geschlossen.

Silberreiher. Bild: Gerhard Kersting

Nächster Redaktionsschluss und Anzeigen-Annahmeschluss:
Anzeigenannahmeschluss ist am Montag, 18. Dezember, 16 Uhr.
Redaktionsschluss für den redaktionellen Teil: Montag, 12 Uhr

Senioren

Seniorenadventsnachmittag im DGH in Oberdorf: Sonntag, 17. Dezember, 14 Uhr, im Oberdorfer Dorfgemeinschaftshaus DGH; Eintritt frei. *mb*

Dreikönigstreff des SPD-Ortsvereins Langenargen-Eriskirch

6. Januar, 11 Uhr, im Münzhof

Der SPD-Ortsverein lädt zu seinem traditionellen Neujahrsempfang an Dreikönig, 6. Januar, 11 Uhr, in den Münzhof ein. Als Gastsprecherin ist laut Vorschau die Generalsekretärin der SPD Baden-Württemberg, Luisa Boos, angekündigt.

Die Veranstaltung ist bewirtet. Der Eintritt ist frei, Saalöffnung ist ab ab 10.30 Uhr, Veranstaltungsbeginn ab 11 Uhr. Ein Grußwort spricht SPD-Kreisvorsitzender Dieter Stauber. *mb*

Jubiläumspartywochenende der Argenhexen im Januar

Hexenparty am 12. Januar: Beginnend mit der Hexenparty werden die Argenhexen am Freitag, 12. Januar, ihren 60. Geburtstag einläuten. Die legendäre Party bekommt einen neuen Anstrich, heißt es in der Vorschau: Star-DJ Enrico Ostendorf konnte für den Abend gewonnen werden. Beginn ist um 21 Uhr, Einlass ab 20.30 Uhr, Eintritt ist ab 16 Jahren (Ausweiskontrolle/Partypass). Der Kartenvorverkauf startet am 18. Dezember im „Rotters" in Langenargen.

Hexenball am 13. Januar: Für ihren Hexenball am Samstag, 13. Januar, verwandeln die Argenhexen die Festhalle in einen brodelnden Hexenkessel. Nach einem spektakulären Programm darf mit der Band „J.A.M." ausgelassen getanzt und gefeiert werden. Wie beim Hexenball Tradition, wird auch dieses Mal das streng gehütete Geheimnis gelüftet, wer zur Ehrenhexe gestempelt wird. Beginn ist 20 Uhr, Einlass ab 19.30 Uhr, Eintritt ab 18 Jahren. Der Kartenvorverkauf startet am 18. Dezember in der Postfiliale/Fernseh Schneider in Langenargen. *mb*

Familientreff Langenargen – Angebote

Weihnachtsferien im Familientreff bis 1. Januar

Montagstreff – der Montagstreff macht Pause bis 8. Januar. Montagstreff am 8. Januar: Guter Start ins neue Jahr.

Informationen

Informationen zu den Gruppen, Beratung bei Erziehungsfragen sowie Unterstützungsangebote für Familien erhalten Sie bei: Petra Flad, Familientreffleitung, Tel. 0159 - 04204245; petra.flad@bodenseekreis.de. *pf*

Jetzt gilt's: Langenargener Festspiele suchen noch Unterstützer für 2018

In nur sechs Monaten ist es soweit: An der Konzertmuschel im Schlosspark Langenargen wird die erste Festspielzeit mit der Premiere eines Kinder-/Familientheaterstücks eröffnet, teilt der Verein Langenargener Festspiele mit.

Das Interesse an dem theaterpädagogischen Angebot FLUKS sei groß. „Über 100 Schulen im Umkreis von bis zu 40 Kilometern um Langenargen sind kontaktiert worden", berichtet Steffen Essigbeck (Intendanz).

Bereits ab Februar starten die theaterpädagogischen Workshops an den Schulen. „Die Festspiele sollen dazu beitragen, auch junge Menschen an das Theater heranzuführen. Wir wollen Transparenz schaffen", so Nadine Klante (künstlerische Leitung). Möglichkeiten der Bildung jenseits der digitalen Welt sollen den Kindern damit nahbar gemacht werden.

Bürgernahes, familienfreundliches Freilichttheater mit eigenen Produktionen – zusammen mit dem geplanten zwei Sparten-Programm, ergänzt von dem theaterpädagogischen Konzept FLUKS, dürfte das Angebot in der weiteren Umgebung einzigartig sein, das von anderen Häusern nur teilweise angeboten wird, die entweder selbst produzieren, aber kein eigenes theaterpädagisches Angebot haben oder dieses haben, aber nicht selbst produzieren. Das erweitere nicht nur das Angebot in der Region, sondern schließe eine kulturelle Lücke in einem Landkreis, der fernab großer Theatermetropolen keine festen produzierenden Theaterhäuser aufzuweisen habe – und man sei sich der überregionalen Ausstrahlung der Langenargener Festspiele durchaus bewusst.

Dass eine überregionale Bedeutung erkannt wird, spiegele sich derzeit für den Verein auch anhand eingehender Unterstützungen aus dem ganzen Land sowie der anliegenden Nachbarländer wieder. Gezielt wurden in den letzten Monaten Zuwendungs- und Sponsorenanfragen versendet.

Die Rückläufe stimmen bislang recht positiv, so Caroline Wocher, erste Vorsitzende des Festspielvereins, für die Festspielzeit 2018 suche das Festspielteam noch einen Hauptsponsor. Der Kosten- und Finanzierungsplan für die Spielzeit 2018 zeige bislang noch kein Defizit auf, der aktuelle Stand sei entsprechend der verbleibenden Zeit durchaus in Ordnung.

Wer mag, kann die Langenargener Festspiele mit unterstützen: Mit Spenden oder die eigenen Einkäufe im Internet zugunsten des Vereins als Charity-Einkäufe tätigen, Festspielpartner werden oder den Langenargener Festspielen als Mitglied beitreten, listet der Verein auf der Seite „festspielpartnerwerden.langenargener-festspiele.de" auf.

„Wir freuen uns schon alle sehr, dass es nun endlich losgeht" heißt es vonseiten der Intendanz und der künstlerischen Leitung. „Natürlich sind wir aufgeregt, immerhin wagen wir hier in Langenargen am Bodensee etwas ganz Neues. Beim Theater nennt man das Lampenfieber, ein gutes Zeichen", lassen Nadine Klante und Steffen Essigbeck gemeinsam verlauten.

Festspielzeit 2018 – im Januar wird mehr verraten

Im Januar wird dann zum ersten Mal das Theaterstück der ersten bevorstehenden Spielzeit bekannt gegeben, der Spielplan und weitere Details zum theaterpädagogischen Konzept. Steffen Essigbeck und Nadine Klante haben die Auswahl des Stückes getroffen. Zur Zeit werden die finalen Abläufe mit dem Verlag geklärt, heißt es von der Intendanz – und mehr wird nicht verraten. *mb/tv*

Die Langenargener Festspiele: Eigene Produktionen in Verbindung mit einem eigenen theaterpädagogisches Konzept schließen eine Angebotslücke im Bodenseekreis. Ein Vorgeschmack davon bekommen zahlreiche Kinder vergangenen Sommer im Rahmen von „Mini-LA", den Kinderferienspielen. Bild: Stefan Trautmann (Fotografie Trautmann)

Sport

Viel Spaß beim FVL-Nikolausturnier

Kann es sein, dass in der Turn- und Festhalle Langenargen am letzten Freitag der FC Chelsea gegen Real Madrid kickte? Wäre das wirklich geschehen, stünde die Gemeinde sicher Kopf.

In Wahrheit trug der Fußballverein Langenargen zum ersten Mal wieder nach vielen Jahren Pause ein vereinsinternes Nikolaus-Turnier aus, zu dem sich die bunt aus Juniorenspielern, Aktiven und Senioren zusammengewürfelten Mannschaften Phantasienamen gaben und um den Turniersieg spielten. Am Ende schlug der „FC Chelsea" mit den Spielern Martin Dillmann, Veldan Salcinovic, Max Dier, Tilo Hepp und Florian Lanz die Konkurrenz „aus Madrid" knapp mit 3:2 und durfte sich so über einen Gutschein für ein Mannschaftsessen im „La Veranda" freuen.

„Wir wollen mit viel Spaß heute Fußball spielen und damit auch die Gemeinschaft fördern", gaben die Organisatoren Jürgen Ebert und Michael Wölfle den rund 50 Kickern mit auf den Weg. Während im Foyer der Festhalle Mario Schwingen die Spieler und Gäste bewirtete, ging auf der Spielfläche das Konzept der Veranstalter auf. Die Mannschaften wurden so ausgelost, dass sie sich aus allen Altersgruppen zusammensetzten. So spielte dann zum Beispiel der 13-jährige C-Jugendliche der Spielgemeinschaft Langenargen/Eriskirch neben dem 50-jährigen AH-Spieler und dem 25-jährigen Kicker der 1. Mannschaft um den Einzug in die Finalspiele. Platz drei belegte „Manchester City" durch einen glattes 2:0 über den „FC Barcelona". „Bayern München" oder „Borussia Dortmund" blieben schon in der Vorrunde auf der Strecke.

Bei der Siegerehrung versprach der FVL-Vorsitzende Werner Dillmann, „diese gelungene Veranstaltung zu einer Tradition werden zu lassen." *gbr*

FVL-Nikolausturnier: Die Endspielteilnehmer mit den Organisatoren Jürgen Ebert (hinten links) und Michael Wölfle (hinten rechts). Das Siegerteam ist an der Pose deutlich zu erkennen. *Bild: Günther Bretzel*

Tennisclub-Nikolausturnier der Jugend mit Basteln und Nikolausbesuch

29 tennisbegeisterte Kinder haben laut einer Pressemitteilung des Tennisclubs Langenargen, TCL, am ersten Adventssamstag über mehrere Runden an einem Nikolausturnier der Jugend teilgenommen. Gespielt wurde in 15-minütigen Runden, Gegner und Mitspieler wurden einander zugelost. Wo die Jüngsten ihre Einzel auf insgesamt vier Kleinfeldern spielten, kämpften die größeren Kids in Doppelpaarungen im Großfeld um die begehrten Punkte.

In den Spielpausen sei Kreativität gefragt gewesen: Weihnachtskarten für den Verkauf am Weihnachtsmarktstand des TCL galt es zu basteln, was die Kinder unter der Anleitung von Julia Lücke mit viel Freude wahrgenommen hätten.

Von Spaghetti Bolognese gestärkt, erwartete die jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer als Höhepunkt des Turniers der Nikolausbesuch. Vom Talent des Clubnachwuchses habe sich dieser bei kurzen Tennisvorführungen der Kinder überzeugen lassen, es wurde gesungen und gedichtet, bis alle ein kleines Adventsgeschenk überreicht bekommen hatten.

Mehdi Benarbi, Peter Kraus, Julia Lücke, die Wirte des TCL sowie mitbastelnde und punktezählende Eltern und natürlich die Kids selbst hatten zum Gelingen des Niklausturniers beigetragen. *mb*

Plätze frei beim DLRG-Schwimmtraining

Es gibt freie Plätze bei den Freitags-Trainingsgruppen der DLRG-Langenargen, teilt die Ortgruppe mit. Kinder und Jugendlichen von sieben bis zwölf Jahren können unter anderem auf die Jugend Schwimmabzeichen Bronze-Silber-Gold sowie den „Juniorretter" trainieren oder in die Jugendschnorchelgruppe kommen. Alle Interessierten sind zum Schnuppertag am 12. Januar, 19.10-19.55 Uhr in der Schwimmhalle eingeladen, mitzutrainieren. Weitere Infos: www.langenargen.dlrg.de/lernen oder bei Sandra Charles tl.ausbildung@langenargen.dlrg. *lhb*

Schützengilde proklamiert König und Königin

Jedes Schützenjahr der Schützengilde Langenargen wird traditionell mit der Feier zum Fest der heiligen Barbara, der Schutzpatronin der Kanoniere und Bergleute, beendet. So auch dieses Jahr, als sich die Schützinnen und Schützen im Vereinsheim der Schützengilde im Bierkeller zusammenfanden.

Etwas früh kam dann schon ein Gast, der eigentlich erst wenige Tage später unterwegs ist: Der Nikolaus besuchte die Gilde und lobte das Engagement der aktiven Schützen und auch der Jugend und brachte dazu noch Geschenke vorbei. Danach kam laut Bericht der Höhepunkt des Abends: Neben der Übergabe der Vereins- und Gedächtnispokale an die treffsicheren Schützinnen und Schützen wurden König, Königin und Jugendkönigin und Jugendkönig proklamiert.

Michael Fiehl, Oberschützenmeister der Gilde, und Wolfram Zell, sein Stellvertreter, übergaben jeweils die Königskette sowie für die „Zweiten und Dritten" („Erster und Zweiter Ritter" oder „Erste und Zweite Dame" genannt) an die Teilehmer mit den ruhigen Händen. Zum König wurde dieses Jahr Martin Troll proklamiert, ihm zur Seite stehen als Erster Ritter Bernd Keller, als „Zweiter Ritter" Matthias Silberkuhl. Die neue Königin ist Julia Fuhr, deren „Erste Dame" Katia Frey und „Zweite Dame" Silke Silberkuhl. Als Jugendkönig konnte Nils Schönherr die Königskette in Empfang nehmen, der vom „Ersten Jugendritter" Philip König und vom „Zweiten Jugendritter" Mika Schönherr flankiert wird.

Gewinner des Barbarapokals wurde Roland Magg, den Vereinspokal konnte Benjamin Sugg in Empfang nehmen. Den

Gedächtnispokal nahm Michael Looser, letztjähriger König, mit nach Hause. Den Vereinspokal der Jugend trug Matthias Keller mit an seinen Platz. *bk*

Handball – Jugendspielgemeinschaft Männliche A-Jugend verliert mit 33:28 in Laupheim: Die A-Jugend der JSG Bodensee war bei der HRW Laupheim zu Gast. Der Endstand lautete nach nicht überzeugender Leistung der JSGler 33:28, die Mannschaft steht jetzt mit einem Punkteverhältnis von 10:6 in der Bezirksliga auf den 4. Platz. *mb*

HSG-Bezirksklasse: Die Bezirksklasse-Handballer der HSG Langenargen-Tettnang I haben am Samstagabend wie erhofft einen Heimsieg gegen Ulm-Wiblingen II geholt. In der Tettnanger Carl-Gührer-Halle stand es am Ende 36:17 aus Sicht der Gastgeber. *jgp*

Langenargener Handballspielerinnen in den Vereinen der Nachbarschaft: Im letzten Spiel der Hinrunde mussten sich die Damen des TV Kressbronn gegen die TSG Aillingen mit 23:29 geschlagen geben. *mb*

Neue Anfängerkurse in der TaeKwon-Do-Schule-Postleb e.V.: In den Bereichen TaeKwonDo (ab 6 Jahren), Little Panda (Aufbauprogramm speziell für Kinder ab 4 Jahren), Selbstverteidigung „Kubotan – Defend Yourself" (für Frauen ab 14 Jahren) werden ab 8. Januar neue Kurse angeboten. Die Trainer der Schule des Vereins TaeKwonDo-Schule-Postleb e.V. seien ausgebildete und geprüfte Fachkräfte in den Bereichen TaeKwonDo (1. bis 3. Dan), Goshin Jitsu und Nervendruckpunktlehrer, heißt es in der Pressemitteilung des Vereins in Langenargen/Bierkeller. Trainiert wird im Untergeschoss der Friedrichshafenerstraße 151. Anmeldungen und ein kostenloses Probetraining sind ab sofort möglich. Kontakt: www.taekwondo-postleb.com, Tel. 0176 - 32001771. *mb*

thügaaktuell

Schüler wurden zu Energie-Experten

Lerntheater auf Initiative der Thüga Energie zu Gast im Bildungszentrum Meckenbeuren

Mitmachen ausdrücklich erwünscht: Beim Lerntheater, zu dem die Thüga Energie ins Bildungszentrum Meckenbeuren einlud, wurden die grundlegenden Fragen zum Thema Energie kind- und schülergerecht beleuchtet und beantwortet.

Für rund 200 Schüler im Bildungszentrum Meckenbeuren stand im November „Energie sparen und erleben" auf dem Stundenplan. Die Fünft- bis Siebtklässler hatten auf Initiative der Thüga Energie das Lerntheater zu Gast und unternahmen einen spannenden Ausflug in die Welt der Energie.

Die Energie-Profis Achim Büchner und Michael Schmidt vermittelten mit einer einzigartigen Wissensshow z. B. was Energie überhaupt ist und woher sie kommt, wer sie verbraucht und wie man sie einsparen kann. Neben Zuhören stand Mitmachen im Mittelpunkt des Programms. Am Ende wurden die Schüler zu begeisterten jungen Energieexperten, die sich mit der Energiewende ebenso gut auskennen wie mit dem Thema Energiesparen.

„Ich glaube, dass es uns gelungen ist, die Kinder zu einem stärkeren Nachdenken darüber anzuregen, wie wertvoll Energie ist", so das Resümee von Marcus Mohr, Regiocenter-Leiter der Thüga Energie in Allgäu-Oberschwaben. Für den regionalen Energieversorger, der in diesem Jahr die Auszeichnung „Sozial engagiertes Unternehmen" erhielt, ist ein Lerntheater wie dieses eine wunderbare Möglichkeit, wichtiges Wissen rund um die Energiewende mit viel Spaß zu vermitteln."

Thüga Energie GmbH
Beim Ried 7
88339 Bad Waldsee

Tel.: 07524 4008-1551
info-ao@thuega-energie.de
www.thuega-energie.de

Energieverbraucherportal TOP Lokalversorger 2017 Strom & Gas

thüga Energie kann mehr.

Sarah's DINER

Grill- und BBQ-Wochen

Ab Freitag, 15.12.
– Spareribs
– Pulled Pork
– Burned Ends
– Beef Brisket
und vieles mehr

Heiligabend geschlossen
Weihnachtsfeiertage geöffnet
Silvester ab 17 Uhr geschlossen

Neujahr: American Diner
BBQ-Brunch-Buffet ab 10 Uhr

» Bis 27.12. reservieren und Gratis-Milchshake sichern

Sarah´s Diner
Argenstraße 2
88079 Kressbronn
Telefon 0 75 43/3 08 89 70
info@sarahs-diner.de
facebook.com/sarahs.diner

Für ein Leben in Freiheit!

Helfen Sie!
Als Pate für Wale und Delfine.
Schon ab **60 Euro** pro Jahr.

PRO WILDLIFE
Pro Wildlife e.V.
089-81299 507
www.prowildlife.de

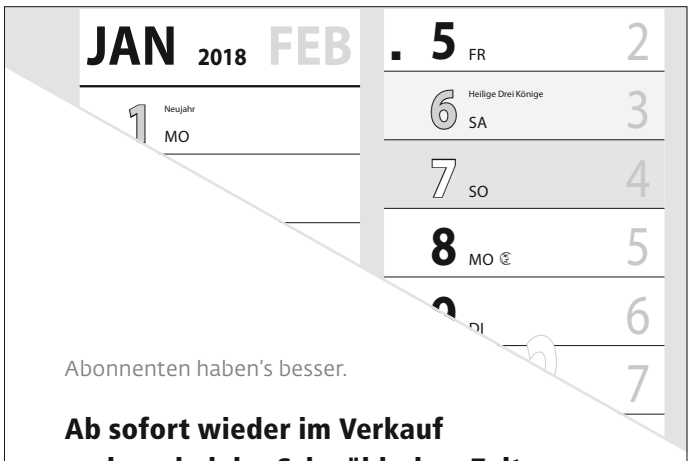
Spendenkonto: Bank für Sozialwirtschaft
Konto 8885200 • BLZ 700 205 00

Erscheinungstermine des Montfort-Boten über Weihnachten/Neujahr

Die Weihnachtsausgabe des Montfort-Boten erscheint am Freitag, 22. Dezember 2017. Der **Anzeigenschluss** ist am Montag, 18. Dezember 2017, 16 Uhr. Der **Redaktionsschluss** ist bereits am Montag, 18. Dezember 2017, 12 Uhr.

Anzeigen, vor allem Weihnachts- und Neujahrsgrüße, werden von Ihren Geschäftsfreunden und Bekannten in dieser Ausgabe erwartet. Kopien der Anzeigen aus der Weihnachtsausgabe 2016 erhalten Sie über Ihren Anzeigenberater. Zwischen Weihnachten und Neujahr erscheint kein Montfort-Bote. Die erste Ausgabe im neuen Jahr erscheint am Freitag, 12. Januar 2018. **Redaktionsschluss** für diese Ausgabe ist Montag, 8. Januar 2018, 16 Uhr.

Verlag und Redaktion



Ab sofort wieder im Verkauf und nur bei der Schwäbischen Zeitung:

Der beliebte lange Streifenkalender

Solange Vorrat reicht.

Sparen mit der AboKarte:
Für AboKarten-Inhaber: 4,90 € (unter Vorlage der SZ-AboKarte)
Für Nichtabonnenten: 5,40 €

AboKarte

Schwäbische Zeitung

Liebe Kundinnen, liebe Kunden,
ein herzliches Dankeschön für Ihr Vertrauen im vergangenen Jahr!

Wir wünschen Ihnen allen ein besinnliches Weihnachtsfest, erholsame Feiertage und viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr.

Bitte beachten Sie: Unser Geschäft bleibt vom **23.12.2017 bis einschließl. 7.1.2018** geschlossen.

Wir danken für Ihr Verständnis und Ihre Rücksichtnahme.

Unsere geänderten Öffnungszeiten:
montags – freitags 9.00 – 12.00 Uhr
montags, dienstags, donnerstags und freitags 15.00 – 18.00 Uhr
samstags geschlossen!!!

elektro OECKL
Installationen • Elektrogeräte

Langenargen
☎ 07543/2502

MB
... was sonst?

Gasthof Dorfkrug

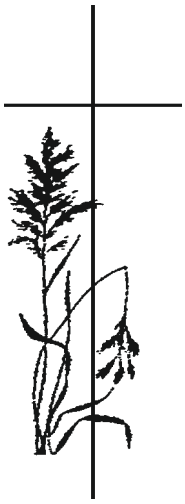
Dorfstraße 9
88085 Langenargen
Telefon 0 75 43/31 90

Allen unseren Gästen, Freunden und Bekannten wünschen wir frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr.

Vom 18. bis 28.12.
haben wir geschlossen.

Ihre Fam. Olivan

Statt Karten



Herzlichen Dank

sagen wir allen, die unsere liebe Verstorbene

Anneliese Scholz

auf ihrem letzten Weg begleitet und ihre Anteilnahme durch Gebet, Wort, Schrift, Blumen und Messespenden zum Ausdruck brachten.

Langenargen, im Dezember 2017

Deine Tochter Sabine mit Eva
und alle Angehörigen

Engel Ausstellung

am Samstag, 16. Dezember, und Sonntag, 17. Dezember, *jeweils 14 bis 18 Uhr*

Außerdem verwöhnen wir Sie mit heißen Getränken und Weihnachtsgebäck.

Wir laden Sie herzlich ein und freuen uns auf Ihren Besuch.

Brot & Rosen

Fam. Margaretha Emser
Friedhofstr. 2/1, 88085 Langenargen
Telefon 0 75 43/13 71

Überraschend und unfassbar – unser

Hans Döring

lebt nicht mehr.

Tief bestürzt und traurig, aber noch mehr voller Dankbarkeit müssen wir Abschied nehmen von einem Menschen, der beispielhaft ehrenamtlich tätig war in seiner Abteilung Tischtennis, unter vielem anderen auch als Jugendtrainer und als ein Sportskamerad mit einem offenen Herz für alle und für alles. Hans war ein liebenswerter Schaffer, rührig und selbstlos, einfach und selbstverständlich da, wenn man ihn brauchte...

Mit Hans verliert der TV02 Langenargen einen wertvollen Menschen, der Spuren hinterlassen und gezeigt hat, wie ehrenamtliches Engagement geht.

Von Herzen DANKE, Hans, für ALLES!

Pro verkaufter Briefmarke spendet südmail 5 Cent direkt an das Radio 7 Drachenkinder-Projekt.

suedmail.de/briefmarken
0751 5691-2380

südmail
Der Briefservice Ihrer Region – www.suedmail.de

Herzlichen Dank

Statt Karten

sagen wir allen, die unsere liebe Verstorbene

Lore Maria Sieber

auf ihrem letzten Weg begleitet und ihre Anteilnahme durch Gebet, Wort, Schrift und Spenden zum Ausdruck brachten.

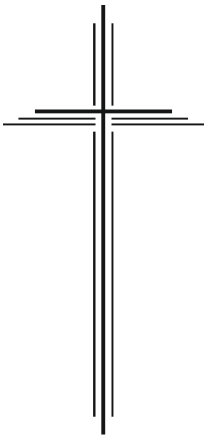
Besonderer Dank
Herrn Pfarrer Matthias Eicht für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier
und der Sozialstation Langenargen.

Langenargen, im Dezember 2017

Wolfgang und Martin
mit Familien

DANKSAGUNG

Paul Sieber



Herzlichen Dank

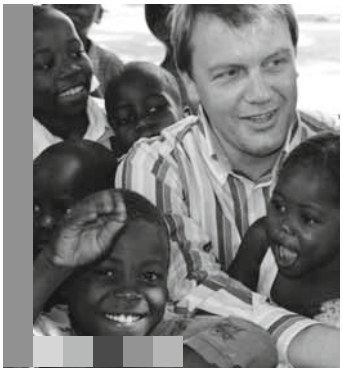
für die Begleitung unseres lieben Verstorbenen
auf seinem letzten Gang,
allen Verwandten, Freunden und Bekannten,
für die Anteilnahme, die tröstenden Worte, die vielen Karten, Geld, Messe- und Blumenspenden.

Ganz besonderen Dank

Herrn Pfarrer Steck für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier, der Arztpraxis Dr. Müller-Fischer für die jahrelange ärztliche Betreuung,
dem Bestattungsinstitut Kramer.

Langenargen, im Dezember 2017

Liesel Sieber mit Familie



Ich bin dann mal da...

...für Kinder mit AIDS.

AIDS in Afrika geht uns alle an. Und wir alle können helfen. Mit einer Spende an die Deutsche AIDS-Stiftung. Ich danke Ihnen.

Hape Kerkeling, Kuratoriumsmitglied

Spendenkonto
IBAN: DE85 3705 0198 0008 0040 04
BIC: COLSDE33

Tel. 0228/60 46 90
www.aids-stiftung.de

Deutsche AIDS-Stiftung

EnBW

[1] Tarif EnBW Privatstrom Natur Max12: Verbrauchspreis 21,22 Cent/kWh (brutto), Grundpreis 85,80 Euro/Jahr (brutto), Vertragserstlaufzeit 12 Monate ab Lieferbeginn, Folgelaufzeit 12 Monate, Kündigungsfrist 6 Wochen zum Laufzeitende, bis zu 12 Monate Netto-Preisgarantie auf alle Preise ohne Strom- und Umsatzsteuer bzw. neue Steuern und Abgaben. Preisangaben sind gültig für das PLZ-Gebiet 88097. Die Preise in anderen PLZ-Gebieten können abweichen. Preisstand 26. Juni 2017.

[2] 100 % Ökostrom – überwiegend aus regionaler, EnBW-eigener Wasserkraft.

[3] Das Angebot gilt für EnBW-Neukunden für den privaten Bedarf in den PLZ-Gebieten 73113, 79224, 88069, 88079, 88085, 88094, 88097 bei Abschluss eines Stromliefervertrags. Der Abschluss-Bonus (Bruttobetrag) wird einmalig gewährt und innerhalb von 14 Tagen nach Lieferbeginn auf Ihrem Kundenkonto gutgeschrieben und mit der darauf folgenden Rechnung verrechnet. Dieser Bonus wird nur gewährt, wenn das Vertragsverhältnis nicht im Vorfeld außerordentlich gekündigt wurde, z. B. aufgrund wiederholter Zahlungsrückstände. Das Angebot der EnBW Energie Baden-Württemberg AG, Durlacher Allee 93, 76131 Karlsruhe ist bis zum 31.12.2017 gültig.

Es Weihnachten sehr und in diesem Jahr besonders rasant, die Tage fliegen dahin, wo bleibt sie die schöne Zeit miteinander den Tag zu gestalten… ……sie rennt vorbei im Sauseschritt und wir Menschen kommen fast nicht mit…oh weh wenn der Akku vom Iphone leer ist, kein whatsapp in Sekundentakt uns erreicht….. KettenMails mit Weihnachtsgrüßen im Outlook feststecken…und wir sind nicht alle 24 Stunden bereit...so lasst uns kurz anhalten und wieder mit Augen und Herzen der Kindetage diese schöne Zeit genießen…

Verehrte Kunden, liebe Geschäftsfreunde,
wir wünsche Ihnen allen eine glückliche, erholsame Weihnachtszeit

Herzlichen Dank für Ihre erteilten Aufträge und Ihr Vertrauen in unseren Service. So stehen wir Ihnen auch im neuen Jahr 2018 mit persönlichem Einsatz und unserer Erfahrung zur Verfügung.

Aktuell verkaufen wir in Langenargen ein elegantes Wohn- und Geschäftshaus Baujahr 2010 mit einer Gesamtfläche von Geschäftsräumen und privatem Wohnraum mit ca. 200 m², erweiterbar auf 692 m² Grundstück. Bitte fordern Sie das Expose an.

Zur Terminvereinbarung erreichen Sie uns zwischen den Feiertagen direkt unter 0160 96681234 oder 0175 1704800.

Wir freuen uns auf ein gesundes Wiedersehen und wünschen Ihnen und Ihren Familien eine gesegnete Weihnacht.

Familie Helmut Schmid
& Antje Becht mit Liv

Marktplatz 3 · im Hotel Engel · 88085 Langenargen
schmid-langenargen@t-online.de · Tel. 07543 912125
www.SchmidImmobilienBodensee.de

Unseren Kameraden und ihren Angehörigen sowie allen Freunden und Bekannten wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes und gesundes neues Jahr.

SOLDATENKAMERADSCHAFT
LANGENARGEN E.V.
– Die Vorstandschaft –

Ambulante Pflege • Tagespflege

Pflegedienst - Tagespflege
KONZETT
Gemeinsam den Alltag gestalten

Wir helfen Ihnen gerne

88069 Tettnang, Kirchstraße 18
Telefon 0 75 42 / 95 20 74 oder Mobil 01 71-7 50 81 25
christine.konzett@konzett.org

Betreuungs- und Pflegekräfte aus Osteuropa

PROMEDICA PLUS

Beratung und Information:
Tel. 07528 - 915 91 24

PROMEDICA PLUS Bodensee-Ost | Ravensburg
Ralf Petzold
Zum Jägerweiher 20 | 88099 Neukirch
www.promedicaplus.de/bodensee-ost

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG:

Gesundheits- und Krankenpfleger/in oder Altenpfleger/in
auch Wiedereinsteiger/in
in Voll- oder Teilzeit

SOZIALSTATION ST. MARTIN
Erisskirch Kressbronn Langenargen

Wir sind ein ambulanter Pflegedienst und bieten einen abwechslungsreichen, interessanten und selbständigen verantwortungsvollen Arbeitsplatz. Sie arbeiten in einem motivierten, erfahrenen und qualifizierten Team.

Zusätzliche Schwerpunkte: Aromapflege und Palliativpflege.
Fort- und Weiterbildung sind selbstverständlich. Keine Nachtdienste
Wir bieten Ihnen ein unbefristetes Arbeitsverhältnis und eine betriebliche Altersvorsorge. Arbeitskleidung wird gestellt.
Vergütung nach AVO-DRS mit den üblichen Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung:

Sozialstation St. Martin, Lucia Maier
Klosterstraße 35, 88085 Langenargen, Telefon: 0 75 43 / 12 70

Mode- **Lagerverkauf**

in ***88085 Langenargen, Bahnhofstr.18***

Wir führen eine große Auswahl an ***Markenbekleidung***
sowie hochwertige ***Kollektionsteile***
namhafter Hersteller für ***Damen und Herren***

30% - 60% unter UVP des Herstellers

nur noch bis 05.01.2018

Gutschein: 5.- €

Einzulösen ab einem Einkauf von 25.- €

- keine Barauszahlung - nur 1 Gutschein pro Person - gültig bis 05.01.2018

www.mode-lagerverkauf.de

Öffnungszeiten: werktags 10:00 – 18:00 Uhr, Sa. 10:00 – 16:00 Uhr

Fa. Peter Weckerle – Uhlandstr. 13 – 73326 Deggingen

FESTINA
Watches since 1902
Quoins
BOCCIA® TITANIUM
SEIKO
FOSSIL
JEWELS BY LEONARDO
CR COLLECTION RUESCH

Für gute Auswahl und Beratung bei Uhren und Schmuck empfehlen führende Weihnachtsmänner:

haist
Uhren und Schmuck
Kressbronn

Telefon 07543 6100

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen Ihnen eine schöne Weihnachtszeit!

Parkplätze gratis direkt am Haus

AUTO FABRIK Bodensee

EU-NEUWAGEN JAHRESWAGEN
GEBRAUCHTWAGEN
LEASING FINANZIERUNG

bis zu **30%** unter Listenpreis (UVP)

Autofabrik Bodensee GmbH & Co.KG
88069 Tettnang - Dr.-Klein-Str. 9 - Tel. 07542 940 960
www.autofabrik-bodensee.de - info@autofabrik-bodensee.de

Rüstiger Rentner, wohnhaft in Langenargen sucht

1- bis 2-Zi.-Whg. o. kl. Haus in Langenargen zur Miete oder Kauf.

Gerne auch kl. Werkstatt mit angeschlossenem Wohnbereich.
Kontakt: 01 51 - 42 23 30 90

Saeco – Jura – Solis
DeLonghi

1a Kaffee-Werkstatt seit über 25 Jahren

Keine Anfahrtskosten

Reparatur
Holservice

Gastro Café Crema
Ben Niesen, Radolfzell
Telefon 01 71-3 42 82 84

Argental-Elektrik

WINFRIED RUETZ

Oberlangnau, Klosterstraße 15/2, 88069 Tettnang
Telefon 0 75 43 / 9 50 50, E-Mail: info@elektro-ruetz.de

Große Feier und viele Gäste?
Jetzt ist die Miele doch das Beste!

Wir suchen für einen Vertriebsmitarbeiter schnellst möglich eine **2- BIS 3-ZI.-WHG. ODER EIN APARTMENT,** unbefristet in Langenargen oder im näheren Umland, zur Miete.

Kontaktaufnahme bitte unter
0 75 43/96 29 10 oder per Mail:
a.baeuerle@wagmbh.com

Privat. Kein Makler.

Familie aus **Langenargen** sucht **Wohnung/Haus** ab 4 Zi. in Langenargen zu **mieten/kaufen**.

✆ 07543/300 99 24
0176/346 240 26
✉ wohnen.in.la@gmail.com

Frohe Weihnachten wünscht die Bürgerkapelle Langenargen e.V.

NOCH AUF GESCHENKESUCHE?

Die CD der Bürgerkapelle ist erhältlich bei Fa. Ruckeisen, Buch Kunst Galerie Jäger und Gierers Bauernlädele.

Die Bürgerkapelle spielt zu Festgottesdiensten:
26.12.2017: St. Martin · 06.01.2018: St. Wendelin

WIR SUCHEN
Grundstücke
Sanierungs- und Abbruchobjekte
in guten Wohn- und Geschäftslagen

IBG OSTERMANN WOHNBAU GMBH
seit 1973
Werastraße 16 · 88045 Friedrichshafen
Telefon 0 75 41 / 2 60 06
Internet www.ibg-ostermann.de

Suche
3- bis 4-Zi.-Whg.
zur Miete
in Langenargen
✆ 0151 73025739

... Feines aus dem Ländle!

Angebot gültig vom **13.12.** bis **19.12.2017**

Schweineschnitzel – Schweinegeschnetzeltes mager — 100 g **0,79 €**
Schweinebauch in Scheiben frisch — 100 g **0,79 €**
Pfefferbeißer frisch aus dem Rauch — 100 g **0,89 €**
Bauernschinken heiß gegart — 100 g **1,59 €**

SUPER SONDERPREIS
3 Paar Saiten knackig — 3 Paar **3,99 €**

Snack der Woche:
Puten-schnitzel-Brötchen 1 Stück **2,50 €**

Wir freuen uns auf Sie ♦ Ihre Metzgerei Frick ♦ Kressbronn ♦ Nonnenhorn ♦ Langenargen

---

Lindinger Immobilien

Ihr Immobilien-Partner am Bodensee

Hemigkofener Str. 14 · 88079 Kressbronn
Tel. 0 75 43/93 86 93 · Fax 0 75 43/93 87 26
www.lindinger-immobilien.de

WIR SUCHEN:
WOHNUNGEN+HÄUSER+BAUGRUNDSTÜCKE
Verkauf und Vermietung! Mit vollem Rundum-Service!

Immobilien Christian Mutzel, Riedweg 17/1, 88079 Kressbronn
Tel. 0 75 43/9 60 06 50, 01 71-8 21 62 28 www.immobilien-mutzel.de

Weihnachten naht

und Ihnen fehlt noch die Idee für ein besonderes Geschenk?

Bei uns sind **Gutscheine** für Fußpflege, Maniküre oder eine entspannende Fußmassage erhältlich

Manuela Voss

Fachfußpflege und Nageldesign

Tel. 0 75 43 / 9 07 98 06 Mobil 01 76-24 76 79 43

Oberdorfer Straße 5, 88085 Langenargen

Christbaumverkauf

Großer Parkplatz vor Langenargen, FN-Straße
werktags täglich von 11 bis 17 Uhr

Nordmanntannen aus heimischen Beständen

Fa. Garten-Leute, Langenargen

Mobil erreichbar unter 01 71 - 5 13 68 60

NEU in Langenargen

Schmerzfrei – Praxis für Physiotherapie

Mobile Physiotherapie und Massage

Schmerzfrei ohne Medikamente und Operationen

Jetzt beraten lassen und Termin vereinbaren

Private Kassen und Selbstzahler

Eröffnungspreis: 50 Minuten – 50 €
auch als Gutschein möglich

www.Oskar-Wrede.de

Fabrik am See, Mühlstr. 10, Tel. 0 15 20 - 2 90 70 02

Gold, Silber, Schmuck, Münzen, Antiquitäten

Auf Anfrage kostenloser und unverbindl. Hausbesuch möglich

Altgold, Zahngold, Silber, schönen tragb. Schmuck, Ketten, Ringe, Broschen uvm., Antik-, Edelarmbanduhren z. B. Rolex, Breitling, Omega usw., Gold-und Silbermünzen, Gold- und Silberbarren uvm.

Gold-Macher
seriöse Abwicklung seit 35 Jahren

Ankauf im Fachgeschäft: Tettnanger Str. 85
88069 Tettnang-Walchesreute
Direkt an der Hauptstraße TT-Fr'hafen

Tel. 0 75 42-9 42 38 99 Barankauf Bestpreise **www.gold-macher.de**

Frirdich Terrassenüberdachungen GmbH

Wintergarten * Glashäuser * Kellerabgänge * Haustüren

Hauptstr. 52
88079 Kressbronn
Tel. 07543 9397635
Mobil 0151 28803670
hansmann@frirdich.eu

Backutensilien wie Lebkuchenglocken, Springerle, Backzutaten, Geschenkideen, Heizpellets

Mühlenladen LANGENARGEN – Mühlenladen Langenargen.de

Dies und vieles mehr in Ihrem Mühlenladen

Am Sa., 23. Dez. haben wir bis 18 Uhr geöffnet. Ab 14 Uhr möchten wir mit Ihnen bei Glühwein und Punsch die Feiertage einleiten.

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 9:00 – 18:00 Uhr und Sa. 9:00 – 13:00 Uhr

Mühlenladen Langenargen · F. Strodel · Bahnhofstr. 15 · 88085 Langenargen
Telefon 0 75 43 / 9 34 66 44 · www.muehlenladen-langenargen.de

Hirsch Hotel Restaurant

Wir danken allen unseren Gästen & Freunden und wünschen von Herzen frohe Weihnachten und einen guten Start ins Jahr 2018!

Wir schließen am 21. Dezember 2017 und freuen uns auf ein Wiedersehen ab 30. März 2018.

Familie Peter Schöllhorn
Ortsstraße 1 - 88085 Langenargen/Oberdorf
Tel. 07543/93030 - www.hirsch-oberdorf.de

Für den neuen Anstrich unseres Kinderzimmers, den wir bei der Saisoneröffnung gewonnen haben, möchten wir uns bei der **Fa. OPTImaler GmbH** herzlichst bedanken.

Sophie und Leo

Du fehlst. Mach mit!

Werde ChildFund Pate.

Weitere Infos unter www.childfund.de

ChildFund Deutschland

Praxis Dr. med. Braun

Klosterstr. 38, 88085 Langenargen

Vom 23.12.17 bis 05.01.18 geschlossen

Vertretung: Dr. Wiedersheim
Arzt für Allgemeinmedizin
Seestraße 13, 88079 Kressbronn

Tettnanger

KRONENBRAUEREI

UNSER CORONATOR –
BERÜHMT, BERÜCHTIGT UND BOCKSTARK

Tettnanger Krone | Bärenplatz 7 | 88069 Tettnang
www.tettnanger-krone.de

Kennen Sie den derzeitigen Wert ihrer Schmuckstücke?

- für die Vermögensfeststellung für die Versicherung
- zum Nachweis bei Diebstahl / Einbruch /zur Testamentserstellung
- bei Erbauseinandersetzungen / Nachlassaufteilung
- zur Überprüfung von ausländischen Zertifikaten
- um ältere Zertifikate überprüfen
- für den Verkauf von Schmuckstücken

R. Friedrich · öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger
Montfortstr.29 · TETTNANG ✆ 951026 · sachverstand-bodensee.de